

# ZUHAUSE

## WELTMÄDCHENTAG: PINK POWER BEI DER GWG

Fragen und Antworten:  
FAQs zur Betriebs-  
kostenabrechnung

Aus unserem Sozial-  
management:  
Corona und die Folgen

Badmodernisierungen:  
Aus ALT mach NEU!

**GWG**

GIFHORNER  
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG



## Vorwort



Andreas Otto  
geschäftsführender Vorstand

„An unmöglichen  
Dingen soll man  
selten verzweifeln,  
an schweren nie.“

Johann Wolfgang von Goethe

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die nächsten Jahre werden für Deutschland und auch Europa entscheidend sein. Die großen Herausforderungen sind der Klimawandel, die Digitalisierung, die Sicherung unseres Wohlstandes, der Zusammenhalt und der demografische Wandel. Keine leichten Aufgaben für die neue Regierung, in der offenbar ohnehin recht unterschiedliche Traditionen und Sichtweisen zusammenfinden müssen.

Als Wohnungswirtschaft erwarten wir eine engagierte, ausgewogene und bezahlbare Wohnungspolitik. Es ist jetzt die große gesellschaftliche Aufgabe, das Wohnen und Leben noch klimaschonender, noch digitaler und viel altersgerechter zu entwickeln. Für all das haben wir nicht viel Zeit. Viele Maßnahmen müssen zeitgleich umgesetzt werden und dabei knirscht es schon jetzt gewaltig. Explodierende Bau- und Rohstoffkosten, viel zu geringe Handwerkskapazitäten, zu wenig und überteuertes Bauland, seit Jahren steigende Bauanforderungen, Bürokratie an allen Ecken und Enden. Und dann stellt sich noch die alles entscheidende Frage: Wie sollen wir diesen gewaltigen Umbau schaffen, ohne die Kosten für unsere Mieterinnen und Mieter zu erhöhen?

Denn als Genossenschaft wollen wir die soziale Balance beim Wohnen bewahren. Und sind elementar darauf angewiesen, dass die Eigenmittel nicht überstrapaziert werden und die von uns geleisteten Investitionen auch wieder refinanziert werden können. Politisch gibt es einen parteiübergreifenden Konsens, die eigentlich notwendigen Mietsteigerungen zu minimieren. Dafür haben wir als Wohnungswirtschaft Verständnis, denn auch wir sehen die begrenzte finanzielle Belastbarkeit, nicht bei allen, doch bei sehr vielen unserer Mieterinnen und Mieter.

Für dieses Dilemma gibt es aus unserer Sicht nur eine Lösung. Denn irgendwo muss das Geld ja herkommen und so kann es gar nicht anders funktionieren, als dass der Staat stärker aktiv wird, um notwendige Klimaschutzinvestitionen und altersgerechte Umbauten mitzufinanzieren. Dass derartige Subventionen auch wirklich dem Wohle der Mieterinnen und Mieter dienen und nicht in die Taschen reicher Immobilienspekulanten fließen, dafür ist natürlich Sorge zu tragen – beispielsweise indem gemeinwohlorientierte Wohnungsgenossenschaften und Unternehmen bevorzugt werden. Nie waren die Hoffnungen und Erwartungen in eine neue Bundesregierung so groß wie 2021.

Mit diesem optimistischen Blick nach vorn wünsche ich Ihnen wunderschöne und zufriedene Festtage sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2022.

Ihr

Andreas Otto

## Impressum

„ZUHAUSE IN GIFHORN“  
Mitgliedermagazin der  
Gifhorer Wohnungsbau-  
Genossenschaft eG

Ausgabe: 2/2021  
Erscheinungsweise: 2x jährlich  
Auflage: 5.400

Herausgeber:  
Gifhorer Wohnungsbau-  
Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36,  
38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 98-0  
Fax (0 53 71) 98 98-98  
gwg@gwg-gifhorn.de  
www.gwg-gifhorn.de

Verantwortlich für den Inhalt:  
Andreas Otto

Gestaltung und Text:  
stolp+friends Marketinggesellschaft mbH  
www.stolpundfriends.de

Druck: Fischer Druck GmbH,  
Wilhelm-Rausch-Str.13, 31228 Peine

Bilder:  
S. 6: Cagla Canidar  
S. 6/7: Michael Uhmeyer  
S. 14: Dietrich Kühne  
Shutterstock.com: Viktoria Kurpas,  
eybart, Rawpixel.com, wk1003mike,  
Stefan Wolny, Kachka, Petr Barina,  
Ansario, Romolo Tavani, DifferR, Dean  
Drobot, Palatinat Stock, Axel30

# Ihr GWG-Newsletter!

Jetzt ganz einfach an- und abmelden auf [www.gwg-gifhorn.de/aktuelles/newsletter](http://www.gwg-gifhorn.de/aktuelles/newsletter).



06

Herzlichen Glückwunsch den Siegern



10



FAQs zur Betriebskostenabrechnung



15

Garagen-Modernisierung in zwei Quartieren



19

Ihr Terminkalender 2022

18

Software für bessere Kundenbetreuung



36

Stabsstelle Integration – wir stellen uns vor



## Inhalt

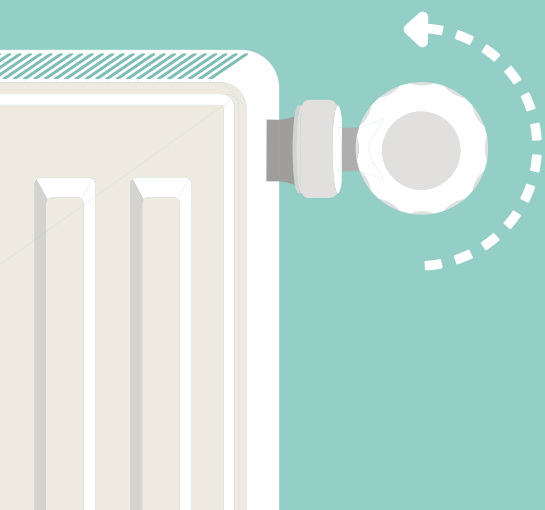
Weitere Themen in der *Zuhause in Gifhorn* sind:

- 04 „Hilfe, meine Heizung funktioniert nicht!“
- 04 Veranstaltungstipps in und um Gifhorn
- 05 Aus unserem Sozialmanagement: Corona und die Folgen
- 08 Genossenschaft als Zukunftsmodell: Verbandsdirektorin besucht die GWG
- 09 Großer Dank für langjährige Treue!
- 09 Mieter seit 50 Jahren und länger
- 14 Verbandstag des vdw setzt klares Zeichen: Bezahlbarer Wohnraum ist das Wichtigste
- 18 Geburtstagsglückwünsche
- 23 Pink Power bei der GWG – Illuminierung zum Welt-Mädchentag
- 25 Kindertagesstätte St. Altfrid: Unser Besuch im Maislabyrinth
- 26 Zum Glück wieder mit Präsenz: Vertreterversammlung 2021
- 27 Flagge zeigen und Farbe bekennen
- 28 Kinderrätsel: Weihnachts-Chaos
- 30 Partneradressen des GWG-Mitgliedsausweises
- 31 Cashback World wird myWorld
- 32 Raum für Ehrenamtliche bei der GWG
- 33 Post für Sie!
- 33 Rechtzeitig Vorsorge treffen!
- 34 Gästewohnung: Zuhause ist, wo man sich wohl fühlt
- 35 Unser neuer Azubi stellt sich vor
- 38 Badmodernisierungen: Aus ALT mach NEU!
- 39 Rätsel-Auflösung: Urlaub für Zuhause
- 39 Mitmachen und gewinnen
- 40 Ihre Ansprechpartner

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Mitgliedermagazin z. T. auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

# „Hilfe, meine Heizung funktioniert nicht!“

**W**enn es draußen langsam wieder kälter wird, hören wir diesen Satz leider öfter. Der Grund ist in den meisten Fällen ein verklemmtes Thermostatventil, das sich durch die lange Ruhephase im Sommer festgesetzt hat. Doch was kann ich tun, um kalte Heizkörper und ärgerliche Wartezeiten auf den Handwerker zu vermeiden?



Mit kleinen Tricks kann man selbst im Laufe des Jahres die Funktionsfähigkeit des Heizkörpers zur Wintersaison sichern. Die einfachste Variante, die in fast allen Fällen hilft, ist ganz simpel und zeigt in der Regel, dass diese die beste Vorbeugung zur Vermeidung eines kalten Heizkörpers darstellt.

Nach Ende der Heizperiode sollte man die Thermostatventile des Heizkörpers monatlich bis zur nächsten Heizperiode mehrmals hin und her drehen. Dies geschieht, indem man das Thermostat von Stufe „Sternchen“ bis Stufe 5 mehrmals bewegt und wieder in die Endstellung bringt.

Damit vermeidet man die Festsetzung des Stiftes in der Stopfbuchse des Thermostatventils. Der Stift setzt sich nämlich bei Nichtnutzung auch bei neuen Heizkörpern im Laufe des Jahres in der Stoffbuchse fest und muss dann durch eine Fachfirma wieder gängig gemacht werden.

Des Weiteren sollte man zu Beginn der Heizperiode alle Heizkörper der Wohnung für eine halbe Stunde auf Stufe 5 stellen und nach Ablauf der Zeit die Heizkörper nach und nach entlüften.

Danach stellt man einfach alle Thermostate auf Stufe 3 und lässt die Heizung arbeiten. Die Heizung stellt sich dann bei einer Raumtemperatur von ca. 20 Grad selbst ab und heizt nach Unterschreitung des Wertes wieder an. Stufe 3 in allen Zimmern schafft ein behagliches Raumklima und verhindert zusammen mit der täglich mehrmaligen Stoß- bzw. Querlüftung die Entstehung von Schimmel.

Sollten Sie akut Hilfe benötigen, können Sie einfach eine Schadensmeldung telefonisch, per E-Mail oder auf [www.gwg-gifhorn.de](http://www.gwg-gifhorn.de) als Servicemeldung abgeben. Wir kümmern uns dann schnellstmöglich darum, Ihre Wohnung warm und behaglich zu machen!

**D**ie Abende sind wieder länger, die Tage grauer und jeder von uns sehnt sich nach ein wenig Abwechslung in seinem Alltag. Zum Glück gibt es langsam wieder kulturelle, sportliche und naturverbundene Ausflugstipps, Veranstaltungen und Aktionen in der Region. Impfungen und gut durchdachte Hygienekonzepte ermöglichen uns schließlich wieder mehr Freiheiten.

Einfach mal reinklicken:  
Veranstaltungstipps in und um Gifhorn

Allerdings bleibt es weiterhin schwierig, Wochen im Voraus Empfehlungen auszusprechen. Bitte informieren Sie sich daher kurzfristig über das Stadtmagazin KURT oder beispielsweise folgende Internetseiten:

- [www.stadt-gifhorn.de/sv\\_gifhorn/Aktuell/Veranstaltungen](http://www.stadt-gifhorn.de/sv_gifhorn/Aktuell/Veranstaltungen)
- [www.stadthalle-gifhorn.de/veranstaltungen](http://www.stadthalle-gifhorn.de/veranstaltungen)
- [www.kinderschutzbund-gf.de](http://www.kinderschutzbund-gf.de)
- [www.kvhs-gifhorn.de/programm](http://www.kvhs-gifhorn.de/programm)
- [www.fbz-grille.de/veranstaltungen](http://www.fbz-grille.de/veranstaltungen)
- [www.kultbahnhof-gifhorn.de/veranstaltungen](http://www.kultbahnhof-gifhorn.de/veranstaltungen)

Wir wünschen viel Spaß!

## Aus unserem Sozialmanagement: *Corona und die Folgen*

**D**ie Corona-Pandemie hat auch in unseren Quartieren das Leben auf den Kopf gestellt. Unsere Mitarbeiterinnen Kathrin Röss und Tanja Hofmann aus dem Sozial- und Beschwerdemanagement erzählen, wie sie diese aufwühlende Zeit erlebt haben und welche Probleme und Herausforderungen auftauchten.

Diese Zeit im Ausnahmezustand hat gezeigt, wie ein Miteinander in unseren GWG-Mehrfamilienhäusern möglich ist oder eben auch nicht. Jedem einzelnen Menschen wurde während dieser Zeit viel abverlangt. Wir haben erfahren, was es heißt, einmal den „Aus-Knopf“ zu drücken. Diese Ruhezeit wurde u. a. dafür genutzt, um dem Alltagsgeschehen zu entfliehen und mit der Familie einfach nur für sich zu sein und gemeinsam Zeit zu verbringen. Anderen Menschen hat dieser „Aus-Knopf“ gar nicht gutgetan. Sie waren gezwungen, in ihren Wohnungen zu verharren. Fehlende soziale bzw. zwischenmenschliche Kontakte haben diese Menschen traurig und krank gemacht.

Wir im Sozial- und Beschwerdemanagement haben beide Seiten in unserer Arbeit kennenlernen dürfen. Das Thema Lautstärke war sehr präsent. Doch viele Mieterinnen und Mieter waren sehr tolerant und rücksichtsvoll gegenüber anderen Nachbarn, weil das Verständnis für besondere Lebenssituationen, insbesondere bei Familien, vorhanden war. Für dieses Mitgefühl möchten wir auch von unserer Seite ein großes Dankeschön aussprechen.

Aber es gab auch Situationen in Hausgemeinschaften, die untereinander nicht so friedvoll und respektvoll geregelt wurden. Bei einzelnen Miet-



parteien hatte sich der Frust aufgebaut. Es wurden Fronten aufgebaut, was teilweise zu Streitigkeiten und Unmut in einigen unserer Hausanlagen führte. Wir haben im genossenschaftlichen Rahmen versucht, diese Konflikte zu entzerren und Problemlösungen zu finden bzw. anzubieten.

Aktuell spüren wir ebenfalls sehr stark die Auswirkungen bei Menschen, die in ihrem Zuhause sehr allein waren bzw. sind und sich schwertun, im aktuellen Alltag mit den zurzeit noch vorhandenen Corona-Maßnahmen und Einschränkungen zurechtzukommen. Leider bekommen wir zu diesen Mieterinnen und Mietern schwer Kontakt, erfahren viel zu spät, wie es ihnen wirklich geht und wo Hilfe gebraucht wird.

Noch ein Weilchen werden uns die Nachwehen dieses Ausnahmezustandes begleiten. Wir vom Sozial- und

Beschwerdemanagement sind auch in schwierigen Situationen für unsere Mieterinnen und Mieter bzw. Mitglieder da. Wir haben für alle Probleme und Sorgen ein offenes Ohr und würden uns wünschen, weiterhin als genossenschaftlicher Partner vermitteln zu können.

Darüber hinaus hoffen wir, im kommenden Jahr wieder Aktionen und Veranstaltungen auf die Beine stellen zu können, damit das zwischenmenschliche Miteinander nicht zu kurz kommt. Bis dahin wünschen wir allen Leserinnen und Lesern alles Gute und bleiben Sie gesund.

### **So erreichen Sie unsere Mitarbeiterinnen:**

Tanja Hofmann,  
tanjahofmann@gwg-gifhorn.de,  
Tel. (0 53 71) 98 98-31  
Kathrin Röss,  
kathrinross@gwg-gifhorn.de,  
Tel. (0 53 71) 98 98-32





# Herzlichen Glückwunsch den Siegern beim diesjährigen Balkonwettbewerb

**G**emeinsam mit dem Stadtmagazin KURT suchten und fanden wir auch in diesem Jahr die schönsten Balkone bzw. Terrassen in Gifhorn. Unsere fachkundige Jury hat die besten Einsendungen ausgewählt, aus denen die KURT-Leserinnen und -Leser dann die Plätze 1 bis 3 in den Kategorien Balkon und Terrasse gewählt haben. Wir gratulieren allen Gewinnern zu ihren Gartenmarkt-Gutscheinen in Höhe von 50, 100 und 200 Euro – die sicher in die nächste Frühjahrsbepflanzung investiert werden.



Foto: Cagla Canidar

## 1. Platz Balkon: Gisela John

Gisela John ist Mieterin der GWG und ihr Balkon ist auch eine Art Wintergarten, wie sie sagt. „Ich musste erst mal testen, welche Blumen überhaupt funktionieren.“ Deswegen strahlten im Herbst bereits Astern und im Frühling Tulpen. Beständig ist auf jeden Fall der Olivenbaum, der mediterranes Ambiente verspricht. Gemütlich hat die 73-Jährige es sich dort auch gemacht, für Gäste finden sich sogar zwei Stühle. Da nimmt nicht nur ihre Tochter gern Platz, wenn sie zu Besuch ist, sondern auch Hündin Cookie. „Das ist eine ganz liebe“, meint die Rentnerin.



Foto: Michael Umreyer

Und wenn gerade kein Besuch da ist, entspannt sie in ihrem Sessel. „Bei offenem Fenster sitze ich dann da und trinke schön einen Espresso. So kann man es sich gutgehen lassen.“

## 2. Platz Balkon: Familie Suerborg

Während der Pandemie sollte man seine Zeit bekanntlich am besten in den eigenen vier Wänden verbringen. Darum dachte sich Familie Suerborg, dass der Balkon einen frischen Look bräuchte. Inzwischen gibt's hier einiges zu entdecken: verschiedene Pflanzen und kleinere Gewächse, bunte Blumen in den Kästen, sogar ein Bäumchen. „Und einen Springbrunnen“, meint Sandra Suerborg. Die 46-Jährige nennt ihren Balkon auch liebevoll ihr „Sommerzimmer“. „Denn in den warmen Juninächten“, verrät sie, „steht sogar das Bett draußen. Dann kann man in den Sternenhimmel schauen.“ Gern wird ihr Balkon auch abends zum Grillen mit Freunden geöffnet, zu einem kühlen Glas Wein. Und falls die Sonne doch zu stark brennt, bietet das Sonnensegel der Pflanzenwelt Schutz.

## 3. Platz Balkon: Stefanie Buse

Es kommt nicht selten vor, dass Passanten am Balkon von Stefanie Buse stehen bleiben, ihren Blick nach oben richten und staunen. Grund dafür: ihre riesige Palme. An die zwei Meter misst das Prachtstück, das speziell im Sommer auch gut Schatten spenden kann. Doch das ist nicht alles, was die 55-Jährige auf ihrem Balkon ausstellt. Schließlich gibt's da auch noch die stehenden Geranien, die Stefanie Buse hütet wie eine Ente ihre Küken. „Bei Nachtfrost decke ich sie ab, so dass sie warm bleiben“, erklärt die Rentnerin. Früher arbeitete Stefanie Buse im Christinenstift, sorgte sich dort um die Blumen. Mittlerweile ist der Balkon ihr Einsatzort – und das schon seit 25 Jahren im Zuhause der GWG. „Ich bin täglich auf dem Balkon – sogar, wenn es regnet.“



Foto: Cagla Canidar



Foto: Michael Uhmeyer

## 2. Platz Terrasse: Jacqueline Blatt

Wenn das Wetter stimmt, ist im Grunde geklärt, wo man sich trifft. Denn der Freundeskreis von Jacqueline Blatt liebt es, bei ihr auf der sonnen- durchfluteten Terrasse zu sein. Die 23-Jährige hat sich ihren kleinen persönlichen Urlaubsort geschaffen, der sich am Boho-Stil orientiert. Kuschelige Decken auf dem Holzmobiliar, für den Abend Licht spendende Kerzen und helle Makramees, die der Terrasse etwas Warmes verleihen. „Nach

der Arbeit sitze ich grundsätzlich noch draußen, trinke ein Glas Wein“, sagt Jacqueline Blatt – und über ihr leuchtet der Gifhorner Himmel in seinen schönsten Farben. Das Farbenspiel wird aber erst durch die Pflanzen vollendet: Auf der Terrasse der Einzelhandelskauffrau finden sich unter anderem Elfenspiegel, Petunien und Geranien.



Foto: Michael Uhmeyer

## 1. Platz Terrasse: Manuela Fricke

Die Terrasse von Manuela Fricke und ihrer Familie kann sich wirklich sehen lassen – das meinen auch Freundinnen und Freunde, die zu Besuch sind. „Sie sagen dann immer: Bei euch ist es immer so schön, da gibt's immer was zu sehen“, schmunzelt die 55-Jährige nicht ganz ohne Stolz. Denn seit dem Umzug vor fünf Jahren befinden sich die Terrasse und der anliegende Garten in ständigem Wandel: eine Sanddecke mit Strandkorb, ein altes, schmuckes Fahrrad, eine Vielzahl an Pflanzen und auch Kräuter wie Lavendel. „Ich habe noch tausend Ideen im Kopf“, verrät Manuela Fricke, die vor allem stolz auf ihre Dipladenia ist. Sie war ein Muttertagsgeschenk von ihrem bereits verstorbenen Sohn und dessen Bruder, weshalb der Dipladenia besonders viel Pflege zukommt.



Foto: Michael Uhmeyer

## 3. Platz Terrasse: Anna Rau

Anna Rau hatte schon immer eine ganz persönliche Beziehung zur Natur. Ursprünglich kommt die 72-Jährige aus Russland, schon damals wurde am eigenen Haus ganz ländlich-bäuerlich Gemüse angebaut, zwei Kühe grasten auf einem kleinen Flecken Land. Diese Naturverbundenheit hat sich später in Gifhorn fortgesetzt – und zeigt sich auch heutzutage noch. „Sie liebt Blumen und alles um die Natur herum einfach“, erklärt Tochter Irene Hirsch. „Solange ich denken kann, hat sie Blumen um sich herum.“ So auch in diesem Jahr. Unter der Pflege von Anna Rau, die mit ihrem Lebensgefährten eine Kleingartenparzelle in Gamsen betreibt, erstrahlen unter anderem die Hortensien und der Rhododendron. Die Erfahrung macht's – sowohl im Verein als auch zu Hause.

### Neues Jahr, neue Chance!

Hobbygärtner aufgepasst! Unser Balkonwettbewerb geht in die nächste Runde und so suchen wir auch 2022 wieder den schönsten Balkon und die originellste Terrasse. Alle Mieterinnen und Mieter werden wir per Postkarte rechtzeitig an den Balkonwettbewerb 2022 erinnern. Planen Sie am besten schon jetzt Ihre grüne Oase und freuen Sie sich auf ausgiebigen Pflanz-Spaß im kommenden Frühjahr. Wir drücken Ihnen die grünen Daumen!



## Genossenschaft als Zukunftsmodell: Verbandsdirektorin besucht die GWG



Sprachen über die Herausforderungen der Zukunft: (v. l.) Bürgermeister Matthias Nerlich, GWG-Teamleiter Marcel Lippe und vdw-Verbandsdirektorin Dr. Susanne Schmitt.

Anlässlich des Internationalen Tags der Genossenschaften am 3. Juli 2021 betonte vdw-Verbandsdirektorin Dr. Susanne Schmitt die Bedeutung dieser besonderen Unternehmensform, die viele Zukunftsaspekte in sich vereint und aus gutem Grund in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen wurde.

Lange Jahre besaß die Genossenschaft als Unternehmensform einen etwas angestaubten Ruf. Zu wenig Innovationsbereitschaft, zu wenig kapitalistische Marktorientierung, zu viel Verwaltung und Langsamkeit, lautete der Vorwurf. Doch dieses Blatt hat sich deutlich gewendet. Wer immer den Profit über das Wohl der Menschen stellt, mag kurzfristig Erfolge feiern. Langfristig führt dieser Weg zu einer ärmeren Gesellschaft und mit Blick auf den Klimawandel auch zu einem ärmeren Planeten.

Diese Erkenntnis setzt sich mehr und mehr durch. Und so werden auch die Vorteile der Wohnungsgenossenschaften immer deutlicher genannt. „Wer in der Wohnung einer unserer Genossenschaften lebt, der muss keine Angst haben: Keine Angst vor Luxussanierung. Keine Angst vor Eigenbedarfskündigung. Keine Angst vor exorbitanten Mietsteigerungen“, brachte es vdw-Verbandsdirektorin Dr. Schmitt auf den Punkt. „Die Genossenschaften tragen dadurch maßgeblich zum sozialen Frieden bei.“

Mit Blick auf die kommende Regierung formulierte Dr. Schmitt jedoch auch Forderungen des Verbands. Nur wenn Bauland zugeteilt, die Genehmigungsverfahren vereinfacht und der Wohnungsbau staatlich bezuschusst würde, könnten Wohnungsgenossenschaften weiterhin faire Mieten für alle Menschen garantieren. Darüber hinaus müsse die bisher erbrachte Leistung in puncto Klimaschutz gewürdigt und nicht immer durch neue Vorgaben erschwert werden.

Ergänzend fasste GWG-Geschäftsführer Andreas Otto die zentralen „Großbaustellen“ der kommenden Jahre zusammen: „Klimaschutz ist weltweit die wichtigste Aufgabe des nächsten Jahrzehnts. Ausreichend bezahlbarer Wohnraum ist eine zentrale soziale Frage. Die Digitalisierung und der demografische Wandel werden unsere Gesellschaft für immer verändern. Und Corona hat uns den Wert der menschlichen Begegnungen und Beziehungen gelehrt. Vor diesem Hintergrund Zukunft zu gestalten, gehört zu unseren derzeit vordringlichsten Aufgaben.“



# KUHN GmbH

Inh. Peter Prause

Am Sportplatz 6 · 38518 Gifhorn-Gamsen

0 53 71 - 70 34 · [kuhn.holzbau@gmx.de](mailto:kuhn.holzbau@gmx.de)

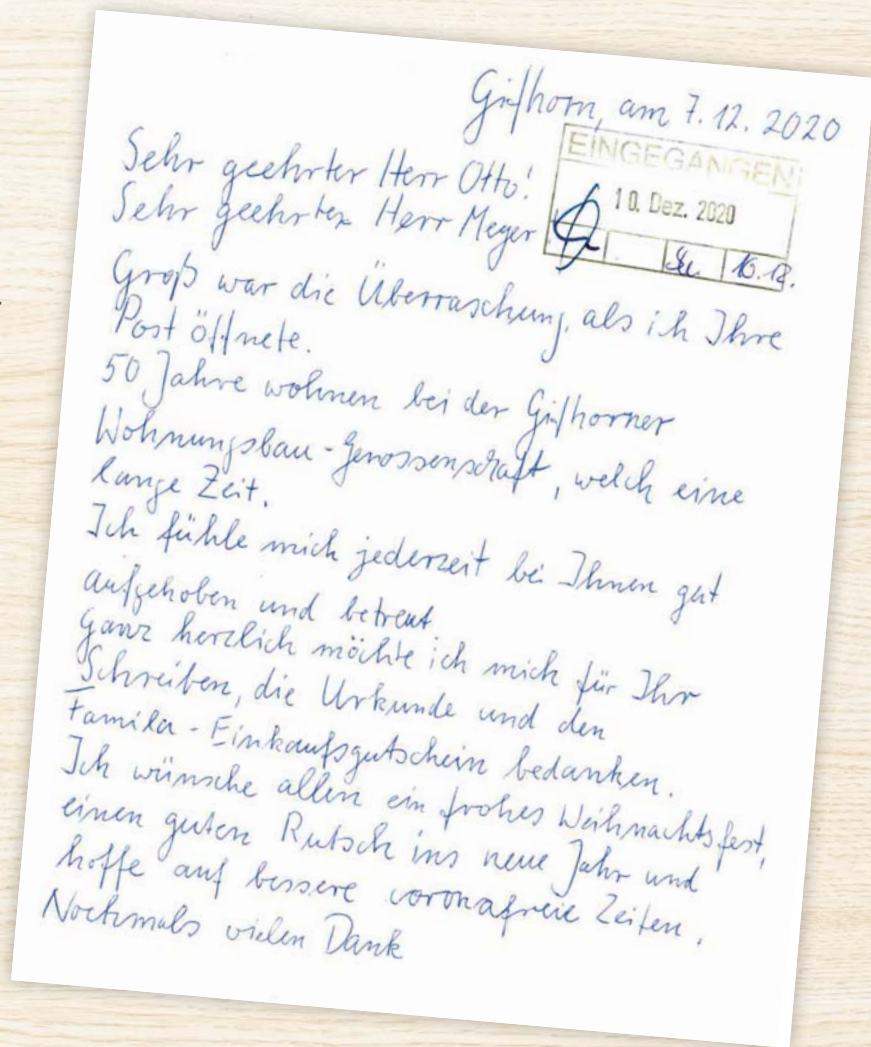
## Zimmerei · Trockenbau



# Großer Dank für langjährige Treue!

**L**iebe Mieter, unsere Genossenschaft verdankt ihre Erfolgsgeschichte in erster Linie Ihnen, unseren Mietern, von denen manche bereits seit 50 Jahren oder länger bei uns wohnen. Diese besondere Treue möchten wir wertschätzen und Ihnen herzlich und ganz persönlich gratulieren. Doch damit wir niemanden vergessen, brauchen wir Ihre Hilfe!

Sofern Sie seit mindestens 50 Jahren bei der GWG wohnen und bisher noch nicht geehrt wurden, füllen Sie bitte das unten stehende Formular aus und geben Sie es bis zum 31. Januar 2022 in unserem Service-Zentrum ab. Selbstverständlich können Sie es uns auch schicken oder direkt anrufen. Wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung, um eine Danksagung im Einklang mit verantwortungsvollsten Corona-Schutzmaßnahmen zu vereinbaren.



## Mieter seit 50 Jahren und länger

(gilt nicht für Mieter, die bereits geehrt wurden)

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Telefon (für Rückfragen bitte unbedingt angeben) \_\_\_\_\_ Ich bin Mieter seit \_\_\_\_\_ Jahren

Falls Sie bereits innerhalb der GWG umgezogen sind:

von Straße \_\_\_\_\_

bis Straße \_\_\_\_\_

Familienangehöriger, der eventuell zuvor Hauptmieter war:

Name \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Diesen Abschnitt bitte ausgefüllt bis zum 31. Januar 2022 in unserem Service-Zentrum abgeben.



# Umlagenabrechnung

## Fragen und Antworten: FAQs zur Betriebskostenabrechnung

WAS VERSTEHE ICH UNTER EINER UMLAGENABRECHNUNG?

Umlagen = Betriebskosten + Kosten der Wärmeversorgung (andere Bezeichnung für Betriebskostenabrechnung)

WANN ERHALTE ICH MEINE UMLAGENABRECHNUNG?

Gemäß Rechtsprechung muss Ihnen die Umlagenabrechnung des Vorjahres bis spätestens zum 31.12. des laufenden Jahres zugestellt werden.

ICH BIN AUSGEZOGEN. WANN ERHALTE ICH MEINE UMLAGENABRECHNUNG?

Die Umlagenabrechnung wird stets nach dem Abrechnungsjahr erstellt. Sie erhalten diese im Folgejahr.

IN MEINER WOHNUNG HAT KEINE ABLESUNG STATTGEFUNDEN. WIE WIRD MEIN VERBRAUCH ERMITTELT?

In unseren Wohnungen sind moderne Funkzähler verbaut. Dadurch ist das Ablesen in der Wohnung nicht mehr notwendig.

MEINE UMLAGENABRECHNUNG SCHLIEßT MIT EINER NACHZAHLUNG AB. WIE GEHE ICH VOR?

- SEPA-Mandat vorhanden  
→ Nachzahlung wird gemeinsam mit Nutzungsgebühr abgebucht
- Kein SEPA-Mandat  
→ zum Fälligkeitstermin überweisen
- Leistungsbezug Jobcenter/Landkreis Gifhorn  
→ Umlagenabrechnung einreichen

MEINE UMLAGENABRECHNUNG SCHLIEßT MIT EINEM GUTHABEN AB. WAS PASSIERT DAMIT?

- SEPA-Mandat vorhanden  
→ Verrechnung mit der nächsten Abbuchung der Nutzungsgebühr
- Kein SEPA-Mandat  
→ Überweisung kürzen/anpassen auf den in der Abrechnung genannten Betrag
- Leistungsbezug Jobcenter/Landkreis Gifhorn  
→ Umlagenabrechnung einreichen

WARUM HAT MEIN NACHBAR EIN GUTHABEN UND ICH EINE NACHZAHLUNG?

- Unterschiedliche Wohnungsgröße
- Ermittlung der Kosten nach individuellem Verbrauch
- Evtl. verschiedene Nutzungszeiträume
- Unterschiedliche Vorauszahlungen

WIE ERFOLGT DIE UMLAGE DER KOSTEN?

Für die Verteilung der Kosten gibt es unterschiedliche Umlageschlüssel, wie z. B. die Wohnfläche oder den Verbrauch. Welcher Umlageschlüssel zum Tragen kommt, ist mit Ihnen im Dauer-Nutzungsvertrag vereinbart.

WIESO STEIGEN DIE KOSTEN?

- Inflationsbedingte Preissteigerung bei Dienstleistungsverträgen
- Preissteigerung bei Gas, Strom und Benzin
- Durch politische Maßnahmen  
→ CO<sub>2</sub>-Steuer

ICH BENÖTIGE MEINE UMLAGENABRECHNUNG FÜR MEINE STEUERERKLÄRUNG SCHON VOR DEM 31.12. DIESES JAHRES. KANN ICH DIESE BEREITS FRÜHER ERHALTEN?

Den Finanzämtern ist bekannt, dass es unterschiedliche Fristen gibt. Sie können z. B. Ihre Umlagenabrechnung für das Jahr 2020 auch in der darauffolgenden Steuererklärung in 2022 geltend machen.



URSACHEN DER PREISSTEIGERUNGEN

Neue globale Inflation

**Teurer Winter**

„Deutliche Preissteigerungen bei Baumaterialien seit Jahresbeginn 2021“

CO2-Steuer (Deutschland): Benzin/Diesel/Strom

**Diskussion um CO2-Preiserhöhung**

Inflation bei 4,1 Prozent

Energie treibt Preise: Teuerung so hoch wie seit 28 Jahren nicht mehr

**Inflation in der Eurozone steigt auf über vier Prozent**

Steigende Gaspreise  
Wird heizen unbezahlbar?

Höchster Stand seit 1993

**Inflation klettert auf 4,5 Prozent**

**CO2-Abgabe - Was in 2022 auf Sie als Heizölkunde zukommt**

Teuerungsrate im Oktober

**Inflation steigt auf 4,5 Prozent**

Steigende Gaspreise

**Erster Versorger gibt auf**

Steigende Gaspreise Erstmals ist von „Panik“ im Markt die Rede

## Wie erstellen wir eine Umlagenabrechnung?

**D**ie Energiepreise steigen und werden voraussichtlich auch bei der GWG zu deutlich höheren Nebenkosten führen. Natürlich möchten wir als Genossenschaft die Belastungen für unsere Mieterinnen und Mieter so gering wie möglich halten. Doch gerade auf Energiepreise haben wir leider keinerlei Einfluss. Da sich trotzdem manche unserer Nutzungsberechtigten fragen werden, wie die höhere Umlagenabrechnung zustande kommt, möchten wir Ihnen genau das kurz erklären.

Eine Wohnung zu bewohnen, verursacht über das Jahr gesehen Kosten. Dazu gehören beispielsweise Kosten für Erdgas/-öl, Abwassergebühren, Versicherungen, Steuern, Gartenpflege, Fernsehgebühren, Schornsteinfeger usw. An all diesen Kosten werden Sie als Mieterin oder Mieter über Ihren monatlichen Nebenkostenbeitrag beteiligt.

Da der Nebenkostenbeitrag jedoch jeden Monat gleichbleibt, die Kosten für z. B. Erdgas allerdings schwanken, muss am Jahresende genau nachgerechnet werden, ob Sie zu viel oder zu wenig Nebenkosten gezahlt haben. Und genau das geschieht in der sogenannten Umlagenabrechnung.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen also alle eingegangenen Rechnungen von Energieversorgern, der Stadt und dem Kreis Gifhorn, externen Abrechnungsfirmen und sonstigen Dienstleistern genau prüfen und begleichen. Hierbei werden stets die Vorjahreskosten verglichen, damit alles plausibel ist und sich keine Fehler einschleichen. Gibt es gravierende Abweichungen, z. B. bei einem abgelesenen Zählerstand, veranlassen wir eine Korrekturablesung.

Erst wenn alle Kosten genau überprüft wurden, werden sie in unser EDV-System eingegeben, dass dann für jede einzelne Wohnung eine Kostenaufstellung macht und schaut, ob die Summe über die monatlichen Nebenkosten gedeckt wird oder eben nicht. Alle Zahlen werden nochmals geprüft, bevor schlussendlich die Umlagenabrechnungen gedruckt und verschickt werden.

Wichtig: Unabhängig davon, ob einzelne Kosten gerade steigen oder fallen, arbeiten wir stets daran, bestmögliche Konditionen mit beispielsweise Energieversorgern oder Dienstleistern auszuhandeln. Nicht allen Preissteigerungen kann aufgrund von politischen Entscheidungen oder Gesetzen (wie z. B. steigenden Gaspreisen, CO<sub>2</sub>-Abgaben, Inflation) entgegengewirkt werden.

Wir bitten Sie daher, rechtzeitig Vorsorge zu treffen und steigende Kosten einzuplanen. Sollten Sie Fragen zu Ihrer Umlagenabrechnung haben oder Beratung und Unterstützung bei Zahlungsschwierigkeiten suchen, sprechen Sie uns gerne an.





# WEBER KÜCHEN

[www.weber-kuechen.com](http://www.weber-kuechen.com)

Herzog-Ernst-August-Str. 1  
38518 Gifhorn  
Telefon 05371/7500220

Gifhorer Str. 5  
38551 Ausbüttel  
Telefon 05374/9359953

**Seit Gründung der GWG sind wir treuer Partner**



Maybachstraße 1  
38518 Gifhorn  
(05371) 867-0  
[www.raulfs.de](http://www.raulfs.de)

Die Profis für Raum & Farbe

## Hensel & Gretel

Transport- und  
Dienstleistungsgesellschaft

**7%** Rabatt für alle  
GWG Mitglieder



*Umzüge  
Transporte  
Räumungen  
Dienstleistungen*

Telefon: 0531 / 25 72 71 76  
[info@henselundgretel.net](mailto:info@henselundgretel.net)  
[www.henselundgretel.net](http://www.henselundgretel.net)

Hannoversche Straße 67 - 38116 Braunschweig



## Rohrreinigungs-Service



- Rohrreinigung
- Kanal-Nebelverfahren
- TV-Kamerainspektion
- Drainage-Reinigung
- Hochdruck-Spülung
- Wurzel-Fräsen
- Rohrortung

**Telefon: 05371/9412700**  
**Mobil: 0151 / 67775533**



Dannenbütteler Weg 53, 38518 Gifhorn  
E-Mail: [kontakt@rohrklinik.de](mailto:kontakt@rohrklinik.de)

[www.rohrklinik.de](http://www.rohrklinik.de)





Unsere Referenzen auf  
[www.BONDA.de](http://www.BONDA.de)

Wir lieben Balkone.

## BONDA Balkonsysteme

Wir beraten wir Sie gern:  
info@bonda.de oder telefonisch  
036075/670-0



» Für Qualität stehe ich  
mit meinem Namen. «  
— Yvonne Bonda, Geschäftsführerin

**bonda**<sup>®</sup>  
GLASKLARE LÖSUNGEN

# Metallbau Gerhard Gieseke

**Thomas Nesemann e.K.**  
Inhaber

Traditionsunternehmen seit 1897

**Kompetent, flexibel und verlässlich -  
Ihr Partner für Metallarbeiten.**



**Mobil: 0151 - 19 68 49 50**

Hamburger Str. 3 · 38518 Gifhorn · Tel. 05371 - 9 38 16 18 · Fax 05371 - 9 38 16 37  
thomas.nesemann@metallbau-gieseke.de · www.metallbau-gieseke.de

Zertifiziert nach EN 1090



Seit über **40** Jahren  
Ihr Geld wert!



**WIEGMANN GMBH**  
**FENSTER · TÜREN**

Braunschweiger Straße 143 · 38518 Gifhorn · Tel. (0 53 71) 94 30-0 · Fax 94 30 30  
[www.wiegmann.gmbh](http://www.wiegmann.gmbh)

PFOSTEN-RIEGEL-FASSADEN  
FENSTER  
HAUSTÜREN  
GARAGENTORE  
INNENTÜREN  
SMART HOME  
FLIEGENGITTER  
ROLLLÄDEN  
MARKISEN  
TERRASSENDÄCHER  
HEBESCHIEBETÜREN

## Verbandstag des vdw setzt klares Zeichen: Bezahlbarer Wohnraum ist das Wichtigste

**A**m 7. und 8. September trafen sich rund 150 Vertreterinnen und Vertreter der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft aus Niedersachsen und Bremen zum gemeinsamen Verbandstag, der dieses Mal ganz im Zeichen der bevorstehenden Kommunal- und Bundestagswahlen stand. Gemeinsam mit zahlreichen Experten aus Politik und Wissenschaft diskutierte man, was man von der neuen Regierung erwartet und wie man die Herausforderungen der Zukunft am besten meistern kann.



Diskutierten beim diesjährigen Verbandstag in Bad Lauterberg: (v.l.) Gerhard Viemann (vdw-Prüfungsdirektor), Axel Gedaschko (GdW-Präsident), Andreas Otto (vdw-Verbandsratsvorsitzender), Dr. Susanne Schmitt (vdw-Verbandsdirektorin), Frank Doods (Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz), Dr. Thomas Gans (Bürgermeister Bad Lauterberg) und Dr. Andreas Philippi (stellv. Landrat Landkreis Göttingen).

Das schöne Bad Lauterberg im Harz war Austragungsort des zweitägigen Treffens, zu dem selbstverständlich auch unser Geschäftsführer und vdw-Verbandsratsvorsitzender Andreas Otto eingeladen hatte. Es gab viel zu bereden, denn auch die Wohnungswirtschaft steht angesichts neuer Anforderungen zum Klimaschutz, fehlender Fachkräfte sowie explodierender Preisentwicklungen vor enormen Aufgaben. Wie können wir nachhaltig bauen und wirtschaften? Wie kann Wohnen klimaneutral werden und dennoch bezahlbar bleiben?

Dass zu derart komplexen Fragen keine einfachen Lösungen gefunden werden können, ist klar. Doch Verbandsdirektorin Dr. Susanne Schmitt betonte, dass man auf einem länderübergreifenden Baukostengipfel mit den Verantwortlichen aus Industrie, Wohnungswirt-

schaft, Architekten, Handel, Handwerk und natürlich Politik tragfähige Wege aus dem Dilemma finden müsse. „Die Politik muss jetzt das Heft in die Hand nehmen. Sonst wird der Mietwohnungsneubau trotz der zuletzt verbesserten Förderbedingungen keine Fahrt aufnehmen“, sagte die vdw-Chefin.

Mit Blick auf die neue Regierung kamen auch konkrete Vorschläge an die Politik auf den Tisch. „Wir brauchen eine verlässliche Förderung der wirklich effektiven Klimaschutzmaßnahmen, die verstärkte Nutzung regenerativer Energiequellen auch bei den Versorgern, mehr und günstigere Baugrundstücke, digitalisierte Genehmigungs- und Planungsverfahren und ein deutlich größeres staatliches Engagement für den Bau und Erhalt von Sozialwohnungen“, fasste Dr. Schmitt die Ergebnisse zusammen.



Ein Grußwort unseres Geschäftsführers: In seiner Eigenschaft als vdw-Verbandsratsvorsitzender eröffnete Andreas Otto die vdw-Mitgliederversammlung.

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen kündigten die 178 Mitgliedsunternehmen des Verbands für das laufende Geschäftsjahr Investitionen von 1,35 Milliarden Euro an. „Das ist eine beeindruckende Zahl, die verdeutlicht, wie verantwortungsvoll sozialorientierte Wohnungsunternehmen ihrer Verpflichtung nachkommen“, meint auch GWG-Geschäftsführer Andreas Otto. „Als Genossenschaft begreifen wir den Wandel auch als Chance für eine gerechtere, nachhaltigere und umweltfreundlichere Wohnraumversorgung.“



# Garagen-Modernisierung in zwei Quartieren

**P**ünktlich zum nahenden Wintereinbruch haben wir uns um unsere Garagen Im Hängelmoor und an der Bäckerstraße 2 bis 12 gekümmert. Letzteres konnte mit einem frischen Anstrich bewerkstelligt werden, im ersten Fall mussten wir jedoch etwas grundsätzlicher in Aktion treten.

Graffiti-Schmierereien hatten die Außenwände unserer Garagen in der Bäckerstraße leider verunstaltet, so dass wir uns hier zu einem Neuanstrich entschieden. Um zukünftigen Graffiti-Vandalen etwas die Lust am Sprayen zu nehmen, wurde zudem unser Logo aufgebracht. Wir hoffen, dass die Wand dadurch nicht mehr ganz so einladend auf Sprayer wirkt, und möchten natürlich klar und deutlich ein Zeichen setzen, dass dies UNSERE Wand ist.

Auch Im Hängelmoor waren die Garagen nicht mehr ansehnlich. Dort hatte aber vor allem der Zahn der Zeit Spuren hinterlassen. Für heutige Autos waren die Garagen auch sehr klein, so dass wir sie abreißen und an gleicher Stelle neue errichteten. Diese sind deutlich größer, verfügen über Steckdosen und sehr zur Freude unserer Mieterinnen und Mieter auch über elektrische Torantriebe.



*Viel schöner: Statt Graffiti gibt es in der Bäckerstraße jetzt unser GWG-Logo.*



*Vorher: Die alten Garagen Im Hängelmoor hatten ihre besten Zeiten hinter sich.*



*Nachher: Die neuen Garagen sind größer und bieten deutlich mehr Komfort.*

# Kinderleicht zu Highspeed-Internet? Mit dem Kabel-Anschluss in Deiner Wohnung kein Problem.



Und das Beste: Mit **BewohnerPlus** erhältst Du exklusive Rabatte – zusätzlich zu den Online-Vorteilen. Mehr auf **bewohnerplus.de**

\* Gültig für Internet- und Phone- bzw. TV-Neukunden sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden und/oder TV-Kunden der Vodafone waren und gleichzeitig Bewohner von Objekten sind, in denen ein für den BewohnerPlus-Vorteil berechtigter Vertrag über einen Anschluss an das Vodafone-Kabelnetz für das gesamte Haus besteht. Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de. Gültig bis 31.03.2022 (Verlängerung vorbehalten). Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 € ist die Bestellung eines Internet & Phone-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist Red Internet & Phone 250 Cable mit bis zu 250 Mbit/s im Download. Mindestlaufzeit: 24 Monate. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 30 € ist die Bestellung eines digitalen TV-Produktes, z. B. Vodafone GigaTV. Mindestlaufzeit: 24 Monate. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Juli 2021. Alle Preise inkl. MwSt.

Anbieter in BW: Vodafone BW GmbH, in Hessen: Vodafone Hessen GmbH & Co. KG, in NRW: Vodafone NRW GmbH, alle: Aachener Str. 746–750, 50933 Köln. In allen übrigen Bundesländern: Vodafone Deutschland GmbH, Betastr. 6–8, 85774 Unterföhring

Exklusive Rabatte mit BewohnerPlus

Bis zu  
**80 €\***  
Einmalbonus

Together we can

10/21 Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## INGENIEUR-BÜRO KOCH GMBH



Ihr zuverlässiges Planungsbüro für Gebäudetechnik in Gifhorn  
Heizung - Lüftung - Klima - Sanitär - Elektro  
Herbert-Trautmann-Platz 8  
38518 Gifhorn  
Tel.: 0 53 71 / 94 88 - 0  
Fax: 0 53 71 / 94 88 - 15  
info@ingenieur-buero-koch.de  
www.ingenieur-buero-koch.de

Dipl.-Ing. (FH)  
**Herr Oliver Koch**  
Sachverständiger



für die Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzschäden in Innenräumen (TÜV)



Alte Küche?  
**NEUER LOOK!**  
Lackierte Rückwände

Glasbau-**LEHNER**

Tel: 0 53 71 - 7 18 16 • www.glasbau-lehner.de



MALERTEAM

■ ■ ■ **HESSLER** ■ ■ ■



- Bodenbelagsarbeiten
- Wärmedämmverbundsystem
- Sonnen- & Insektenschutz
- Maler- & Lackierarbeiten
- Putz- & Spachteltechnik

Carl-Zeiss-Straße 1 ■ 38518 Gifhorn ■ Telefon 0 53 71 - 94 28 333 ■ [www.malerteam-hessler.de](http://www.malerteam-hessler.de)



STADTWERKE  
GIFHORN

100% Ökostrom



DAMIT ALLES **GRÜN** WIRD

Mit Ökostrom für alle Kunden

Über TÜV EE zertifizierter Strom

[www.stadtwerke-gifhorn.de](http://www.stadtwerke-gifhorn.de)

# Nach erfolgreicher Software-Umstellung: Noch bessere Kundenbetreuung



**W**ir haben festgestellt: Am besten funktioniert die Kundenbetreuung, wenn alle Telefonate, Briefwechsel, E-Mails usw. digital erfasst und jederzeit von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aufgerufen werden können. Um diese „zettellose“ Zusammenarbeit noch weiter zu verbessern, haben wir unser Computerprogramm (ERP-System) erneuert. Nun sollen auch die internen Arbeitsabläufe, Zuständigkeiten usw. weiter optimiert und digital eingebunden werden, damit wir unseren Kunden noch schneller und besser weiterhelfen können.

In einem ersten Schritt führen wir zum 01.01.2022 ein digitales Wechselmanagement ein, mit dem Wohnungswechsel leichter und übersichtlicher durchgeführt werden können. Dieser erste Baustein wird später ergänzt durch die Module Kundenservice (Beschwerde und Reparatur), Nachbarschaftsmanagement, Kundenkommunikation und Dokumente.

Gleichzeitig tragen wir somit zum 01.01.2022 den Anforderungen der EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED) Rechnung. Die EED ist eine Maßnahme der EU für mehr Klimaschutz. Ziel ist es, Mieterinnen und Mieter durch eine höhere Transparenz ihres Verbrauchsverhaltens zu einem sparsameren Umgang mit Wasser und Wärme zu bewegen. Durch fernausgelesene Zählerstände müssen Verbrauchsinformationen dann

monatlich bereitgestellt werden. Schließlich soll der europaweite Energieverbrauch bis 2030 um 32,5 Prozent im Vergleich zur Prognose von 2007 gesenkt werden.

Vor diesem Hintergrund bietet das neue Mieterwechsel-Management große Potentiale. Denn gerade bei Mieterwechseln müssen viele Daten schnell und im Zusammenspiel von Versorgern und Messdiensten bereitgestellt werden – digital oder eben per Post. Das geht mit der neuen Software sehr viel einfacher, sicherer und automatisch.

Davon profitieren nicht nur wir als Vermieter, sondern auch unsere Mieterinnen und Mieter. In diesem ersten Schritt gehen wir auf alle unsere Nutzungsberechtigten zu und bieten ihnen die Möglichkeit, über ein digitales Portal regelmäßig Zugang zu

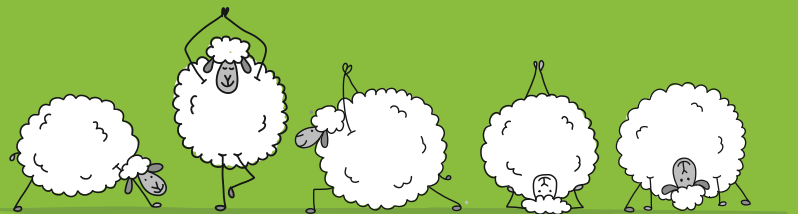
ihren Verbrauchsdaten zu erhalten. In weiteren Teilschritten werden wir dann zukünftig die o. g. weiteren Module integrieren.

Kontinuierlich wird unsere Welt digitaler und somit auch unsere Mietverhältnisse. Und um den Übergang für alle Beteiligten möglichst reibungslos zu gestalten, bieten wir natürlich für alle unsere Nutzungsberechtigten einen umfassenden Beratungs-Service an. Digitale Kommunikationskanäle gewinnen für uns als Unternehmen, aber insbesondere für den Kontakt zwischen unseren Nutzungsberechtigten und unserem Service-Zentrum immer mehr an Bedeutung. Das persönliche Wort von Ohr zu Ohr soll dieser neue Service natürlich nicht verdrängen, sondern lediglich ergänzen. Davon profitieren beide Seiten gleichermaßen.

Viele liebe Mieterinnen und Mieter hatten in den vergangenen Wochen und Monaten Geburtstag. Ihnen allen möchten wir von Herzen gratulieren und noch viele glückliche Jahre in Ihrem liebevollsten Zuhause wünschen. Und falls Sie auch zu jenen Menschen gehören, die sich über den Irrsinn der Welt nur noch wundern, dann werden Sie an folgendem Zitat sicher Ihre Freude haben:

*„Wenn wir bedenken,  
dass wir alle verrückt sind,  
ist das Leben erklärt.“*

Mark Twain



Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!



# Ihr Terminkalender für das Jahr 2022

**GWG Gifhorn**  
 Wohnungsbau-Genossenschaft EG  
 Alter Postweg 36  
 38518 Gifhorn  
 Telefon (0 53 71) 98 98-0  
 Telefax (0 53 71) 98 98-98  
 gwg@gwg-gifhorn.de  
 www.gwg-gifhorn.de

**Telefonische Servicezeiten**  
 Mo. 9–12 Uhr und 14–16 Uhr  
 Di. 9–12 Uhr und 14–17 Uhr  
 Mi. 9–12 Uhr  
 Do. 9–12 Uhr und 14–16 Uhr  
 Fr. 9–12 Uhr

**Telefon (0 53 71) 98 98 -**  
**Service-Zentrum** ..... -0  
**Katrin Jesse** ..... -0  
**Bestandsmanagement Technik**  
**Tobias Herter (Teamleiter)** ..... -42  
**Michael Hertstein** ..... -40  
**Sven Pohlmann** ..... -43  
**Marcel Strohschein** ..... -44  
**Bestandsmanagement Wohnungen**  
**Marcel Lippe (Teamleiter)** ..... -22  
**Judith Ahrens** ..... -15  
**Lorena Kruse** ..... -16  
**Sophie Lesse** ..... -13  
**Katja Sonntag** ..... -17  
**Timon Steep** ..... -14  
**Finanzmanagement**  
**Regine Wolters** ..... -20  
**Stefanie Dobberan** ..... -27  
**Sandra Günther** ..... -25  
**Fenya Herter** ..... -23  
**Florian Jung** ..... -21  
**Torben Kayser** ..... -26  
**Marcel Lippe** ..... -22  
**Swetlana Wilhelm** ..... -24  
**Beschwerde- und Sozialmanagement**  
**Tanja Hofmann** ..... -31  
**Kathrin Röss** ..... -32  
**Geschäftsführer/Vorstand**  
**Andreas Otto (geschäftsf. Vorstand)**  
**Regine Wolters (Vorstand)**  
**Sabine Czeth (Büroorga.)** ..... -30  
**Anja Sherazee (Ass. Geschäftsf.)** -36

JANUAR		FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI		JUNI	
01 SA Neujahr	01 DI	01 DI	01 FR	01 SO Maifeiertag	01 MI	01 FR	01 SO Maifeiertag	01 MI	01 SO Muttertag	01 MI	01 MI
02 SO	02 MI	02 MI Aschermittwoch	02 SA	02 MO	02 DO	02 SA	02 MO	02 DO	02 SA	02 DO	02 DO
03 MO 1	03 DO	03 DO	03 SO	03 DI	03 FR	03 SO	03 DI	03 FR	03 MO	03 FR	03 FR
04 DI	04 FR	04 FR	04 MO	04 MI	04 SA	04 MO	04 MI	04 SA	04 MO	04 SA	04 SA
05 MI	05 SA	05 SA	05 DI	05 DO	05 SO	05 DI	05 DO	05 SO	05 MO	05 SO	05 SO Pfingstsonntag
06 DO Heilige Drei Könige	06 SO	06 SO	06 MI	06 FR	06 MO	06 MI	06 FR	06 MO	06 SA	06 MO	06 MO Pfingstmontag 23
07 FR	07 MO 6	07 MO	07 DO	07 SA	07 DI	07 DO	07 SA	07 DI	07 SO	07 DI	07 DI
08 SA	08 DI	08 DI	08 FR	08 MO	08 MI	08 FR	08 MO	08 MI	08 SA	08 MI	08 MI
09 SO	09 MI	09 MI	09 SO	09 DI	09 FR	09 SA	09 MO	09 DO	09 MO	09 DO	09 DO
10 MO 2	10 DO	10 DO	10 MI	10 FR	10 SA	10 SO	10 DI	10 FR	10 MO	10 FR	10 FR
11 DI	11 FR	11 FR	11 DO	11 SA	11 SO	11 MI	11 MO	11 SA	11 DI	11 SA	11 SA
12 MI	12 SA	12 SA	12 DI	12 FR	12 SO	12 SA	12 DO	12 FR	12 MO	12 SO	12 SO
13 DO	13 SO	13 SO	13 MI	13 FR	13 DI	13 SO	13 FR	13 DI	13 MO	13 SO	13 MO
14 FR	14 MO Valentinstag 7	14 MO	14 DO	14 MI	14 FR	14 DO	14 SA	14 DI	14 MO	14 DI	14 DI
15 SA	15 DI	15 DI	15 MI	15 FR	15 SO	15 DI	15 SO	15 MI	15 DI	15 SO	15 MI
16 SO	16 MI	16 MI	16 DO	16 SA	16 FR	16 SA	16 MO	16 DO	16 DI	16 MO	16 DO Fronleichnam
17 MO 3	17 DO	17 DO	17 MI	17 SA	17 SO	17 SO	17 DI	17 FR	17 MO	17 FR	17 FR
18 DI	18 FR	18 FR	18 DO	18 SA	18 SO	18 MO	18 MI	18 SA	18 DI	18 MO	18 SA
19 MI	19 SA	19 SA	19 MI	19 SA	19 DI	19 FR	19 DO	19 SO	19 MO	19 SO	19 SO
20 DO	20 SO	20 SO	20 MI	20 SA	20 FR	20 SO	20 MI	20 DO	20 DI	20 MO	20 MO
21 FR	21 MO 8	21 MO	21 DI	21 SA	21 FR	21 MO	21 MI	21 DO	21 DI	21 SA	21 DI
22 SA	22 DI	22 DI	22 MI	22 SA	22 FR	22 DO	22 MI	22 DO	22 DI	22 SO	22 MI
23 SO	23 MI	23 MI	23 DI	23 SA	23 FR	23 MI	23 MO	23 DO	23 DI	23 SO	23 DO
24 MO 4	24 DO	24 DO	24 MI	24 SA	24 FR	24 DO	24 MI	24 DO	24 DI	24 SO	24 FR
25 DI	25 FR	25 FR	25 MI	25 SA	25 FR	25 MO	25 MI	25 DO	25 DI	25 SA	25 SA
26 MI	26 SA	26 SA	26 DI	26 SA	26 FR	26 SA	26 DO	26 SO	26 DI	26 SO	26 SO Christi Himmelfahrt
27 DO	27 SO	27 SO	27 MI	27 SA	27 FR	27 SO	27 MI	27 DO	27 DI	27 SO	27 MO
28 FR	28 MO Rosenmontag 9	28 MO	28 DI	28 SA	28 FR	28 DO	28 MI	28 DO	28 DI	28 SO	28 DI
29 SA		29 DI	29 MI	29 SA	29 FR	29 DO	29 MI	29 SO	29 DI	29 SO	29 MI
30 SO		30 MI	30 DI	30 SA	30 FR	30 SA	30 MO	30 DO	30 DI	30 MO	30 DO
31 MO 5		31 DO	31 MI	31 DI	31 FR	31 SO	31 DI	31 DO	31 DI	31 MO	31 DO



Einige gewohnte Termine führen wir in diesem Jahr aufgrund von eventuellen Ausfällen durch die Corona-Pandemie nicht auf.

# Ihr Terminkalender für das Jahr 2022

JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
01 FR	01 MO	01 DO	01 SA	01 DI	01 DI	01 DO	01 DO	01 DI	01 DO	01 DO	01 SA
02 SA	02 DI	02 FR	02 SO	02 MI	02 MI	02 FR	02 FR	02 MI	02 FR	02 FR	02 FR
03 SO	03 MI	03 SA	03 MO	03 DO	03 DO	03 DO	03 SA	03 DO	03 SA	03 SA	03 SA
04 MO	04 DO	04 SO	04 DI	04 FR	04 FR	04 FR	04 SO	04 SA	04 SO	04 SO	04 SO
05 DI	05 FR	05 MO	05 MI	05 SA	05 SA	05 MO	05 SA	05 SA	05 MO	05 MO	05 MO
06 MI	06 SA	06 DI	06 DO	06 DO	06 DO	06 DO	06 DO	06 SO	06 DI	06 DI	06 DI
07 DO	07 SO	07 MI	07 FR	07 FR	07 FR	07 FR	07 MO	07 MO	07 MI	07 MI	07 MI
08 FR	08 MO	08 DO	08 SA	08 SA	08 SA	08 SA	08 DI	08 DI	08 DO	08 DO	08 DO
09 SA	09 DI	09 FR	09 SO	09 MI	09 MI	09 FR	09 MI	09 MI	09 FR	09 FR	09 FR
10 SO	10 MI	10 SA	10 MO	10 DO	10 DO	10 SA	10 SA	10 DO	10 SA	10 SA	10 SA
11 MO	11 DO	11 SO	11 DI	11 DI	11 DI	11 DI	11 FR	11 FR	11 SO	11 SO	11 SO
12 DI	12 FR	12 MO	12 MI	12 MI	12 MI	12 MI	12 SA	12 SA	12 MO	12 MO	12 MO
13 MI	13 SA	13 DI	13 DO	13 DO	13 DO	13 DO	13 SO	13 SO	13 DI	13 DI	13 DI
14 DO	14 SO	14 MI	14 FR	14 FR	14 FR	14 FR	14 MO	14 MO	14 MI	14 MI	14 MI
15 FR	15 MO	15 DO	15 SA	15 SA	15 SA	15 SA	15 DI	15 DI	15 DO	15 DO	15 DO
16 SA	16 DI	16 FR	16 SO	16 SO	16 SO	16 SO	16 MI	16 MI	16 FR	16 FR	16 FR
17 SO	17 MI	17 SA	17 MO	17 MO	17 MO	17 MO	17 DO	17 DO	17 SA	17 SA	17 SA
18 MO	18 DO	18 SO	18 DI	18 DI	18 DI	18 DI	18 FR	18 FR	18 SO	18 SO	18 SO
19 DI	19 FR	19 MO	19 MI	19 MI	19 MI	19 MI	19 SA	19 SA	19 MO	19 MO	19 MO
20 MI	20 SA	20 DI	20 DO	20 DO	20 DO	20 DO	20 SO	20 SO	20 DI	20 DI	20 DI
21 DO	21 SO	21 MI	21 FR	21 FR	21 FR	21 FR	21 MO	21 MO	21 MI	21 MI	21 MI
22 FR	22 MO	22 DO	22 SA	22 SA	22 SA	22 SA	22 DI	22 DI	22 DO	22 DO	22 DO
23 SA	23 DI	23 FR	23 SO	23 SO	23 SO	23 SO	23 MI	23 MI	23 FR	23 FR	23 FR
24 SO	24 MI	24 SA	24 MO	24 DO	24 DO	24 DO	24 SA	24 SA	24 MO	24 MO	24 MO
25 MO	25 DO	25 SO	25 DI	25 DI	25 DI	25 DI	25 FR	25 FR	25 SO	25 SO	25 SO
26 DI	26 FR	26 MO	26 MI	26 MI	26 MI	26 MI	26 SA	26 SA	26 MO	26 MO	26 MO
27 MI	27 SA	27 DI	27 DO	27 DO	27 DO	27 DO	27 SO	27 SO	27 DI	27 DI	27 DI
28 DO	28 SO	28 MI	28 FR	28 FR	28 FR	28 FR	28 MO	28 MO	28 MI	28 MI	28 MI
29 FR	29 MO	29 DO	29 SA	29 SA	29 SA	29 SA	29 DI	29 DI	29 DO	29 DO	29 DO
30 SA	30 DI	30 FR	30 SO	30 MI	30 MI	30 MI	30 SO	30 MI	30 FR	30 FR	30 FR
31 SO	31 MI		31 MO	Reformationstag	44	31 SA	Silvester				

**GWG Giffhorner**  
 Wohnungsbau-Genossenschaft EG  
 Alter Postweg 36  
 38518 Giffhorn  
 Telefon (0 53 71) 98 98- 0  
 Telefax (0 53 71) 98 98- 98  
 gwg@gwg-giffhorn.de  
 www.gwg-giffhorn.de

**Telefonische Servicezeiten**  
 Mo. 9–12 Uhr und 14–16 Uhr  
 Di. 9–12 Uhr und 14–17 Uhr  
 Mi. 9–12 Uhr  
 Do. 9–12 Uhr und 14–16 Uhr  
 Fr. 9–12 Uhr

**Telefon (0 53 71) 98 98 -**  
 Service-Zentrum

**Katrin Jesse** ..... 0  
**Bestandsmanagement Technik**  
 Tobias Herter (Teamleiter) .... -42  
 Michael Herstein ..... -40  
 Sven Pohlmann ..... -43  
 Marcel Strohschein ..... -44  
**Bestandsmanagement Wohnungen**  
 Marcel Lippe (Teamleiter) ..... -22  
 Judith Ahrens ..... -15  
 Lorena Kruse ..... -16  
 Sophie Lesse ..... -13  
 Katja Sonntag ..... -17  
 Timon Steep ..... -14

**Finanzmanagement**  
 Regine Wolters ..... -20  
 Stefanie Dobberan ..... -27  
 Sandra Günther ..... -25  
 Fenyta Herter ..... -23  
 Florian Jung ..... -21  
 Torben Kayser ..... -26  
 Marcel Lippe ..... -22  
 Swetlana Wilhelm ..... -24

**Beschwerde- und Sozialmanagement**  
 Tanja Hofmann ..... -31  
 Kathrin Ress ..... -32

**Geschäftsführer/Vorstand**  
 Andreas Otto (geschäftsf. Vorstand)  
 Regine Wolters (Vorstand)  
 Sabine Czech (Büroorga.) ..... -30  
 Anja Sherazee (Ass. Geschäftsf.) -36

**GWG**

GIFHORNER  
 WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG



# Planen, gestalten, pflegen. Ihr Partner für Außen- und Grünanlagen

## Umfassende Leistungen aus einer Hand:

- Beratung, Planung und Gestaltung
- Garten-, Baum- und Landschaftspflege
- Saat- und Pflanzarbeiten
- Gartenteiche, Brunnen und Springbrunnen
- Dachbegrünung
- Holz- und Zaunarbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Alle Erdarbeiten
- Spiel- und Sportplatzbau
- Winterdienst
- Baumfällungen: auch mit Seilklettertechnik und Kran
- Baumstümpfe fräsen

## Wir suchen Auszubildende (m/w) zum Gärtner Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau und weiteres Fachpersonal.

Dich erwarten abwechslungsreiche Aufgaben an der frischen Luft und ein tolles Betriebsklima. **Bewirb Dich jetzt!**

### Jesse und Wrann Services GmbH

Im Heidland 31 · 38518 Gifhorn  
Telefon (05371) 592 40 · Telefax (05371) 130 17



GIFHORNER  
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG

Ein Tochterunternehmen der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG

Alles rund um das Thema Heizung  
Alles rund um das Thema Sanitär



Im Heidland 10  
38518 Gifhorn  
Fon: 0 53 71 / 98 40 0  
[www.calberlah-heizungsbau.de](http://www.calberlah-heizungsbau.de)

**C**ompetence  
Seit 1967

Find us on  
Facebook



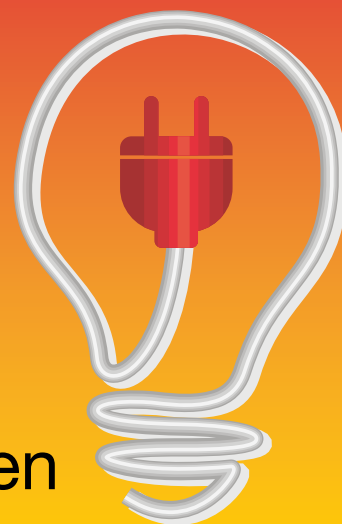
Lassen Sie uns gemeinsam den ökologischen Fußabdruck verkleinern!



www.innotec-gruppe.de  
Info-Hotline: 0800 - 466 68 32

*Ihr Partner für*

- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- EDV-Datenleitungsnetze
- SAT- und Antennenanlagen



# ELEKTRO-OHLHOFF

Braunschweiger Straße 70 · 38518 Gifhorn · Telefon (05371)947 10  
www.elektro-ohlhoff.de · E-mail: elektro-ohlhoff@t-online.de



## *Pink Power bei der GWG*

# *Illuminierung zum Welt-Mädchentag*

**D**ie Vereinten Nationen haben den 11. Oktober zum Welt-Mädchentag ernannt, um weltweit für Mädchenrechte einzutreten. Auf Initiative von Plan International und anderen Kinderrechtsorganisationen soll ein Zeichen gesetzt werden, dass Mädchen bei der Erziehung, Schulbildung und im späteren Berufsleben die gleichen Chancen haben wie Jungen. Seit 2018 werden daher auch in Deutschland Wahrzeichen und öffentliche Gebäude pink angestrahlt – in diesem Jahr zum ersten Mal auch die Geschäftsstelle der GWG.

Bei der Verteilung von Geld, Macht und Einfluss gibt es auch in Deutschland noch erhebliche Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Das ist schade und muss dringend geändert werden. Im internationalen Vergleich allerdings stehen wir in puncto Gleichberechtigung nicht so schlecht da. Denn leider werden Mädchen in vielen Ländern der Welt deutlich benachteiligt und diskriminiert. Sie erhalten weniger Schulbildung, weniger medizinische Versorgung, kaum Berufschancen und werden generell viel weniger wertgeschätzt als ihre Brüder.

Um ein Bewusstsein für diese Ungerechtigkeit zu schaffen und gemeinsam dagegen vorzugehen, gibt es den Welt-Mädchentag, an dem unter anderem Gebäude pink angestrahlt werden. Mädchen pauschal mit der Farbe Pink zu verbinden, mag hier in Deutschland als stereotyp gelten oder gar Rollen-Klischees bedienen. Doch genau dies ist mit der Aktion natürlich nicht gemeint. Es geht um maximale Aufmerksamkeit rund um den Globus und da kann Pink Power eine starke symbolische Kraft entfalten.



*Lichtblick beim Welt-Mädchentag: Mit der farbigen Beleuchtung setzt auch die GWG ein Zeichen für weltweite Mädchenrechte.*

Mit dabei ist erstmalig auch die GWG. „Wir sind Gründungsmitglied des Gifhorner Bündnisses für Familie. Deshalb sind solche Themen bei uns immer präsent“, erklärt Vorstandsvorsitzender Andreas Otto. „Zudem bieten wir rund 2.500 Wohnungen für viele Menschen – da sind auf jeden Fall Familien dabei, bei denen wir über die Rechte von Mädchen sprechen müssen. Das merken wir in unserer täglichen Arbeit.“

## Sicher fühlen – überall

Die mobile Lösung für Ihre Sicherheit im Alltag: Das MobileCare ist ein einfach zu bedienendes Personen-Ortungssystem mit Notruf-Funktion. Mit diesem kleinen technischen Helfer können Sie wieder überall bedenkenlos unterwegs sein.



**Hotline:**  
**05371 80 46 70**

- Notruf durch Drücken der SOS-Taste
- GPS-Ortung für schnelle und genaue Positionsfindung
- Freisprecheinrichtung für direkte Kommunikation
- Einfaches Aufladen in Ladestation mit Rückbestätigung
- SIM-Karte bereits fest eingebaut
- Einfache Konfiguration der Rufnummern per SMS
- Anbindung an Sicherheitsserver für erhöhte Funktionssicherheit
- SMS-Nachricht mit Positionsanzeige auf Smartphones
- Automatische Akku-schwach-Meldung am Gerät und an die Kontaktperson/ die Servicezentrale





# Juhu, endlich wieder Ausflug Unser Besuch im Maislabyrinth

**A**m 23. August starteten wir vom Horthaus St. Altfred nach der dreiwöchigen Schließzeit mit voller Energie in das neue Kita-Jahr. Zunächst wussten wir nicht so recht, wie wir unsere Ferienaktionen coronakonform planen und durchführen können und ob es die Lage überhaupt zulässt. Doch nachdem wir uns mit den Hygienemaßnahmen des Maislabyrinths auseinandergesetzt hatten, entschieden wir nach Rücksprache mit der Leitung, nach Pässe in Höfen zu fahren.

Die Kinder schrien „HURRA“, denn im Maislabyrinth kann man sich so richtig austoben und es gibt viel zu entdecken. „Das Hygienekonzept ist ganz einfach: Wir sind draußen und wer auf Klo muss, setzt 'ne Maske auf“, sagte wortwörtlich der Betreiber. Das Maislabyrinth ist ein tolles Ziel für Kindergeburtstage, Gruppen oder Großeltern mit Enkeln. Es eignet sich auch für Kindergartengruppen und Schulklassen.

Bei fast 25 Grad und Sonnenschein konnten die Kinder alles um sich herum vergessen und die Seele baumeln lassen. Kinder blühen in der Natur meist auf. Sie sind in Bewegung, all ihre Sinne werden angesprochen. Stück für Stück zieht die Natur sie in ihren Bann.

Der Eingang zum Labyrinth liegt im Maisfeld. Dort gibt es eine große Fläche zum Picknicken, man kann Kaffee und Kuchen genießen oder auch den Aussichtsturm mit Strohballen besteigen, um sich einen Überblick zu verschaffen.

## Gummistiefel an und los geht's!

In jedem Labyrinth müssen Fragen gefunden und beantwortet werden. Das Thema des diesjährigen Labyrinths war: Klimaschutz und die Welt der Ozeane. Es gibt insgesamt drei Labyrinthe zu entdecken. Auch für Erwachsene und Jugendliche ist das Labyrinth sehr spannend, denn es gibt auch für Große einen separaten Fragebogen mit anderen Fragen.

Wer alle Fragen beantwortet hat, konnte den Fragebogen abgeben, um an der Verlosung teilzunehmen und spannende Preise zu gewinnen. Neben dem Labyrinth gab es dort Schafe, Ziegen, Schweine und Hühner zum Streicheln. Die Mädchen waren von den niedlichen Hühnern in der Hühnervilla so begeistert, dass sie stundenlang beobachteten und ihnen sogar witzige Namen gaben.

Die Jungs fuhren eifrig Mountainbike, Kettcar und kletterten auf einen großen Turm aus Strohballen. Den erlebnisreichen Tag ließen wir mit leckeren, hausgemachten Pommes und Eis ausklingen. Sichtlich erschöpft, aber mit leuchtenden Augen und erlebnisreichen Momenten kamen wir letztlich wieder im Horthaus an.





## Zum Glück wieder mit Präsenz: Vertreterversammlung 2021



**A**uf der diesjährigen Vertreterversammlung konnten wir mit dem richtigen Hygienekonzept wieder persönlich zusammenkommen. Das hat uns sehr gefreut, denn der direkte Kontakt zu den gewählten Vertreterinnen und Vertretern ist und bleibt nun einmal ein wesentlicher Grundstein unserer Genossenschaft. Und auch wenn die Versammlung nicht komplett im gewohnten Rahmen stattfand, so gab es doch viele gute Nachrichten zu vermelden.

Stammsitz unserer Vertreterversammlung ist seit vielen Jahrzehnten der Rittersaal im Schloss Gifhorn. Von dieser ehrwürdigen Tradition mussten wir in diesem Jahr leider abweichen, da das Platzangebot hier einfach zu gering gewesen wäre, um den notwendigen Abstand einzuhalten. Erstmals nahmen wir daher im „Feierwerk“ in Isenbüttel Platz.

40 Vertreterinnen und Vertreter waren unserer Einladung gefolgt und wurden vom Aufsichtsratsvorsitzenden Uwe Meyer begrüßt. Um die Versammlung aus Infektionsschutzgründen abzukürzen, hatten wir den Geschäftsbericht, den Bericht des Aufsichtsrats sowie den Geschäfts- und Lagebericht bereits vorab an alle Vertreterinnen und Vertreter geschickt, so dass diese einstimmig beschlossen werden konnten.

Unterm Strich erwirtschaftete die Genossenschaft im vergangenen Jahr einen Jahresüberschuss von 1,2 Millionen Euro. Der Vorschlag des Vorstands, daraus eine Dividendenausschüttung von 3 % zu gewähren und eine Einstellung in die freie Rücklage zu dotieren, wurde von der Vertreterversammlung angenommen.



Wiederwahl im Aufsichtsrat: Anna-Maria Blickwede (Mitte) freute sich im Kreis der Aufsichtsratsmitglieder (v. l.) Jörg Strüver, Christiane Müller und Uwe Meyer über Glückwünsche zur Wiederwahl von Geschäftsführer Andreas Otto. Ebenfalls gratulieren wir Babette Kutrib, die in Abwesenheit im Amt bestätigt wurde.  
(Foto: Glasow)

Andreas Otto wies darauf hin, dass die Genossenschaft insgesamt gut auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet sei und dass die Nachfrage nach GWG-Wohnungen weiter steige. Leerstand sei quasi nicht vorhanden. „Die Bedeutung eines sicheren Zuhauses hat in der Pandemie zugenommen“, resümierte er. „Die Wohnung ist für viele Menschen zum Lebensmittelpunkt geworden.“

Zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat gratulierte Andreas Otto Anna-Maria Blickwede mit einem Blumenstrauß, ihre Kollegin Babette Kutrib wurde in Abwesenheit ebenfalls wiedergewählt. Wir bedanken uns bei allen Vertreterinnen und Vertretern und hoffen, dass wir im kommenden Jahr unsere Vertreterversammlung wieder in gewohntem Rahmen abhalten können.





Follow us!

## Flagge zeigen und Farbe bekennen

Im Juni feiern Menschen rund um den Globus den „Pride Month“ (Monat des Stolzes), in dem es darum geht, dass wir als Gesellschaft stolz auf unsere Toleranz und Offenheit gerade auch im Bezug auf sexuelle Orientierungen sein dürfen und sollen. Jeder Mensch darf lieben, wie und wen er will. Niemand darf ihn deswegen diskriminieren oder unterdrücken. Diese einfache Botschaft symbolisiert die Regenbogenflagge, die auch wir vor unserem GWG-Service-Zentrum am Alten Postweg und am GWG-Treff-PUNKT 53 am Dannenbütteler Weg wehen ließen.



Flagge vor unserem GWG-Service-Zentrum



Flagge am GWG-Treff-PUNKT 53 am Dannenbütteler Weg

Warum ist gerade der Juni für Menschen, deren sexuelle Orientierung nicht in klassische heterosexuelle Normen passt, so wichtig? Das geht auf den „Christopher Street Day“ zurück, den viele hierzulande nur als bunte Party-Parade kennen. Tatsächlich fußt diese Veranstaltung jedoch auf einem bedeutsamen Ereignis: In der Nacht vom 27. auf den 28. Juni 1969 stürmten Polizeieinheiten eine Bar in der Christopher Street in New York, um die Besucher wegen damals verbotener „homosexueller Handlungen“ zu verhaften. Ein Großteil der Gäste widersetzte sich und machte erstmals erfolgreich darauf aufmerksam, dass Homosexualität kein Verbrechen sein dürfe. Bis zur Legalisierung war es allerdings noch ein langer Weg. Erst 2003 wurden Verbote gleichgeschlechtlicher Handlungen in Kansas, Oklahoma, Missouri und Texas aufgehoben.

Die Regenbogenfahnen der GWG stehen auch für unsere genossenschaftlichen Werte, verdeutlicht Geschäftsführer Andreas Otto. „Damit geben wir ein klares Statement für mehr Akzeptanz, Respekt, Offenheit und Vielfalt. Dieses sichtbare Zeichen spiegelt auch die seit Jahrhunderten im Genossenschaftswesen verwurzelten und somit auch in unserer GWG bestehenden Grundwerte wider.“

Klicken Sie doch einfach mal rein unter:  
[www.instagram.com/gwg\\_gifhorn](http://www.instagram.com/gwg_gifhorn)

# Weihnachts-Chaos



**H**oppla: Hier hat jemand die Hörner der Tiere vertauscht! Hilf Imme, dem Weihnachtselfen und dem Weihnachtsmann, das Chaos zu beseitigen.

Ordne die Buchstaben der Hörner dem richtigen Tier zu. Die Zahlen der Tiere zeigen dir an, an welcher Stelle du den Buchstaben eintragen musst. Das Lösungswort verrät dir, welches Tier das Chaos verursacht hat.

**ERLEBEN SIE IHR ZUHAUSE NEU!**

Neubauten  
Umbauten  
Renovierungen

**M**  
ennenga  
BAUGESCHÄFT

Limbergstraße 4 | Giffhorn  
Fon 05371.9401-0  
baugeschaeft-mennenga.de



seit über 20 Jahren

# H Kowalewski

B a u e l e m e n t e

Hauptstraße 17

38542 Leiferde

Tel.: 0 53 73 / 16 41

Fax: 0 53 73 / 67 17

info@kowalewski-bauelemente.de

www.kowalewski-bauelemente.de

Bessere Qualität am Bau

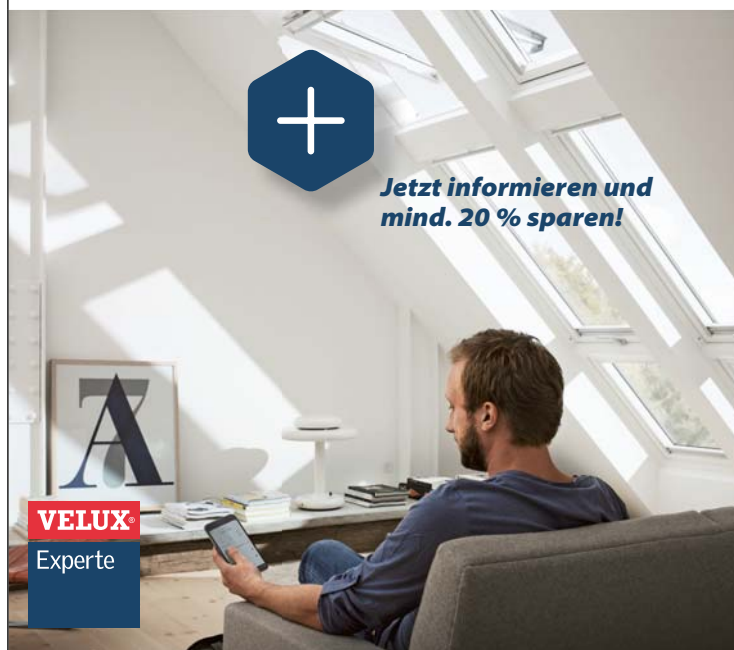


durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen

**Wir machen Ihr Haus sicher.**

• Beratung • Montage • Service •

Dachfenster mit staatlicher Förderung.  
Das **Plus** für Ihr Zuhause!



Jetzt informieren und  
mind. 20 % sparen!

VELUX

Experte



Steil- und Flachdächer  
Wand- und Schornsteinverkleidungen  
Bauklempnerei und Dachflächenfenster

Fallerslebener Straße 6 - 38518 Gifhorn  
Tel: (0 53 71) 1 23 08 - fax: (0 53 71) 1 44 61  
mail@henke-bedachungen.de

— Bedachungen seit 1829 —

www.henke-bedachungen.de

**PGN** | ARCHITEKTEN  
STADTPLANER  
INGENIEURE

PGN Planungsgemeinschaft Nord GmbH

Die PGN erfüllt anspruchsvolle Bau- und Planungsaufgaben jeder Größenordnung für private und öffentliche Auftraggeber kompetent, kostensicher und zuverlässig

– auch als Generalplaner.

pgn-architekten.de



**PGN** | PROJEKTIEREN  
ENTWICKELN  
ERSCHLIESSEN

PGN Projektgesellschaft Nord GmbH

Als Generalübernehmer kümmern wir uns um Ihr Bauvorhaben:

Im Rahmen eines Generalübernehmervertrages inkl. der Planungs- und Ingenieurleistungen bieten wir Ihnen die schlüsselfertige Erstellung von Wohn- und Gewerbebauten an.

pgn-projekt.de



# Liebes Mitglied,

mit Ihrem Mitgliedsausweis der GWG sparen Sie bares Geld. Bei unseren Kooperationspartnern in Gifhorn und im Umland erhalten Sie unter Vorlage Ihres Ausweises attraktive Rabatte. So kann Ihr Ausweis zum Beispiel beim Kauf von Farben oder Tapeten zum Einsatz kommen – eine Mitgliedschaft bei der GWG lohnt sich.

## Aller-Zeitung

Steinweg 73, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 808-141  
**5 %** auf gestaltete Hochzeits- und Geburtsanzeigen

## Autohaus Kühl Gruppe VW/Audi/Seat/Skoda

Wolfsburger Str. 3, Gifhorn  
Am EyBelkamp 2, Gifhorn  
Henschelstr. 1, Gamsen  
Tel. (0 53 71) 80 70  
**15 %** auf Mietwagen  
**5 %** auf Ersatzteile und Originalzubehör  
• kostenloser Saisoncheck

## Autohaus Schlingmann

Braunschweiger Str. 97, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 66 - 0  
**15 %** auf Mietwagen  
**5 %** auf Ersatzteile und Originalzubehör  
• kostenloser Saisoncheck

## Baugeschäft Mennenga

Limbergstraße 4, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 40 10  
**3 %** auf Dienstleistungen

## Bau- und Möbeltischlerei Möhle

Malerstraße 10, Isenbüttel  
Tel. (0 53 74) 96 78 11  
**3 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## Beyer - Bürobedarf

Braunschweiger Str. 3, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 41 46  
**5 %** auf alles, außer Bücher und Netto-Artikel

## BraWo McArena GmbH Sportpark Flutmulde

Winkeler Straße 2, Gifhorn  
Tel. (0 53 1) 80 91 32 14 80  
**5 %** auf Buchungen als Privatperson

## Dachdeckerei Henke

Fallerslebener Str. 6, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 1 23 08  
**3 %** auf Dienstleistungen  
**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## Elektro - Henning

Sonnenweg 3, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 45 44  
**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## Elektro-Ohlhoff GmbH

Braunschweiger Str. 70, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 94 71 - 0  
**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## ETK Elektrotechnik

Im Heidland 25, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 15 03 10  
**10 %** Elektroinstallationsmaterial

## Friseursalon Star-Cut

Herz.-E.-Aug.-Str. 22, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 5 19 22  
**3 %** auf Service  
**10 %** auf Verkaufsartikel

## Glasbau Lehner

Hugo-Junkers-Str. 8, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 7 18 16  
**5 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## Hammer - Heimtex GmbH

Hamburger Str. 77, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 35 98 47  
**3 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## Heizung Sanitär Henschke

Akeleiweg 12, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 1 69 99  
**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## Hensel & Gretel Transport- und Dienstleistungsgesellschaft

Hannoversche Str. 67  
38116 Braunschweig  
Tel. (0 53 1) 25 72 71 76  
**7 %** auf alle Dienstleistungen

## Holzbau Kuhn GmbH

Am Sportplatz 6, Gamsen  
Tel. (0 53 71) 70 34  
**3 %** auf Dienstleistungen  
**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

## Ingenieur-Büro Koch GmbH

Herbert-Trautmann-Platz 8, Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 94 88 - 0  
**10 %** auf Ingenieursleistungen

## Jureks Musik

Live-Musik und Gitarrenschule  
Tel. (0 53 71) 5 80 68  
Handy 0170 9 65 04 25  
www.live-musik-jurek.de  
**10 %** auf Gitarrenunterricht  
**10 %** auf Veranstaltungsbuchungen

## Kowalewski Baelemente

Hauptstr. 17, Leiferde  
Tel. (0 53 73) 16 41  
**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft





#### **Malerservice Poniakowski**

Herbert-Trautmann-Platz 8, Gifhorn  
Handy 0170 7 53 99 72

**10 %** auf Dienstleistungen

**20 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

#### **Manfred Lippick Malermeister**

Heideweg 5, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 5 35 13

**3 %** auf Dienstleistungen

**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

#### **Metallbau Gerhard Gieseke**

**Inhaber Thomas Nesemann**

Hamburger Str. 3, Gamsen

Tel. (0 53 71) 9 38 16 18

**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

#### **MTV Gifhorn**

Winkeler Straße 2, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 5 33 30

#### **Für Neumitglieder des MTV**

**1 Monat Gratis**-Schnuppern

**2 Jahre lang 50 %** Erlass auf Vereinsbeitrag

#### **Sebastian Notbom – Gas- und Wasserinstallations-Meister**

Winkeler Straße 19, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 5 93 93

**5 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

#### **Olio Verde**

Steinweg 2, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 81 39 64

**5 %** auf jeden Einkauf

#### **Pingel - Kfz - Meisterbetrieb**

Adam-Riese-Straße 6, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 1 47 27

**10 %** auf Ersatzteile

#### **Raulfs GmbH**

#### **Malereibetrieb**

Maybachstraße 1, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 8 67 - 0

**5 %** auf Dienstleistungen und Material

#### **Schäffer & Walcker GmbH**

Heizung Lüftung Sanitär

Im Heidland 23, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 30 37

**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

#### **Schuh + Sport Salge GmbH**

Hauptstraße 50, Calberlah

Tel. (0 53 74) 97 57

**10 %** vom regulären Preis auf viele Markenschuhe

#### **Siegmund Fliesen**

Im Paulsumpf 10, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 7 14 10

**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

#### **Sonnen - Apotheke**

Herbert-Trautmann-Platz 6, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 39 34

**5 %** auf Freiwahl-Artikel

#### **Spiller + Krüger GmbH & Co. KG**

#### **Sanitär und Heizung**

Lehmweg 28, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 98 30-0

**10 %** auf Materialbarkauf und

auf Lagerware im Geschäft

#### **Stahl GmbH & Co. KG**

Zum Wohlenberg 3, Leiferde

Tel. (0 53 73) 14 34

**10 %** auf Materialbarkauf im Geschäft

#### **Weber Küchen**

Herz.-E.-Aug.-Str. 1, Gifhorn

Tel. (0 53 71) 750 02 20

**5 %** auf alle Verkaufsartikel (Küchen und Zubehör)

## *Cashback World wird myWorld*

Mit Ihrem Mitgliedsausweis der GWG sparen Sie gleich doppelt: Denn erstens dürfen Sie sich bei zahlreichen Kooperationspartnern in und um Gifhorn über attraktive Vergünstigungen freuen. Und zweitens nehmen Sie automatisch an einer der größten Shopping-Gemeinschaften teil und können bei zigtausend Partnerunternehmen rund um den Globus Rabatte von bis zu 5 % erhalten.

#### **Noch mehr Vergünstigungen!**

Dieses Bonus-Programm Ihres Mitgliedsausweises hieß bisher Cashback World und wurde nun mit dem konzerneigenen Online-Marktplatz zusammengeführt und arbeitet in Zukunft unter dem Namen „myWorld“. Dadurch eröffnen sich Ihnen noch viel mehr Möglichkeiten zum Kaufen und Sparen bei über 150.000 Partnern. Der GWG-Mitgliedsausweis von Cashback World ist auch weiter bei myWorld gültig und bei unseren Kooperationspartnern vor Ort sowieso. Entdecken Sie das myWorld-Shopperlebnis einfach über [www.myWorld.com](http://www.myWorld.com) oder die myWorld-App. Viel Spaß dabei!



# Raum für Ehrenamtliche bei der GWG

In und um Gifhorn gibt es Hunderte von Vereinen, Organisationen und Initiativen, die sich ehrenamtlich im sozialen, sportlichen, kulturellen oder ökologischen Bereich für das Gemeinwohl einsetzen. Nicht alle besitzen eigene Büros oder Vereinsheime. Doch einen Raum, um sich zu treffen, haben jetzt alle. Im GWG-Gebäude am Herbert-Trautmann-Platz wurde gemeinsam mit der Sparkasse ein kostenlos buchbarer Ehrenamtsraum eröffnet.



Gemeinsam geht mehr: (v.l.) Dr. Patrick Kuchelmeister (Vorstandsmitglied Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg), Andreas Otto (GWG-Vorstandsvorsitzender), Dr. Klaus Meister (Gifhorer Kinderfonds), Hans-Herbert Böhme (Vorsitzender Gifhorer Kreissportbund) und Ann-Kathrin Suhrkamp (Leiterin Vorstandsstab Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg) bei der Einweihung des Ehrenamtsraumes am Herbert-Trautmann-Platz.

Ob Vorstandssitzung, Gesprächsrunde, Workshop oder auch Nachbarschaftsinitiative – der neue Ehrenamtsraum bietet Platz für bis zu 20 Personen, ist hell und modern ausgestattet und verfügt sogar über eine eigene Küche. Gebucht werden kann er einfach online über die Webseite der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, die die komplette Organisation übernimmt. Ein QR-Code an der Tür führt direkt zur Buchungsseite.

Ein Raum für Ehrenamtliche? Für die GWG war sofort klar, dass wir helfen wollen. Als Genossenschaft fühlen wir uns ehrenamtlichem Engagement sehr verbunden, einige unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind selbst ehrenamtlich tätig. Außerdem geht es beim Ehrenamt wie bei der Genossenschaft letztlich darum, das Gemeinwohl zu stärken. Von daher freuen wir uns, eine so sinnvolle Nutzung für die Räumlichkeiten gefunden zu haben.

Lobend erwähnen muss man in diesem Zusammenhang auch die Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, die sich laut Sparkassenvorstand Dr. Kuchelmeister mit rund 2 Millionen Euro im Jahr für Ehrenamtsförderung stark macht. Überdies überreichte sie zur Eröffnung einen Scheck in Höhe von 4.000 Euro an den städtischen Kinderfonds „Kleine Kinder immer satt“.

Für uns von der GWG ist der neue Ehrenamtsraum zudem eine perfekte Ergänzung unseres aktiven Quartiersmanagements. Schließlich kann der Raum auch von ehrenamtlichen Nachbarschaftsgruppen gebucht werden und den Austausch und Zusammenhalt im Quartier beleben.

Seit über

# 150

Jahren

Ein Unternehmen mit Tradition





Wir möchten in Kontakt bleiben:

## Post für Sie!



**W**ir möchten uns herzlich bei allen Mietern und Mitgliedern bedanken, die uns ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse bereits zur Verfügung gestellt haben. Denn gerade in Zeiten von Abstandsregeln und möglichen Kontaktbeschränkungen ist es schön, wenn wir alle Mitglieder schnell und unkompliziert erreichen können. Falls auch Sie mitmachen wollen, kontaktieren Sie uns bitte und geben Sie uns Ihr Einverständnis. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen!

Selbstverständlich werden Ihre Daten mit äußerster Vorsicht und im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung gespeichert und behandelt. Zudem werden wir Sie wirklich nur dann kontaktieren, wenn wichtige Informationen mitgeteilt oder beispielsweise Termine vereinbart werden müssen.

### So einfach geht's:

Nutzen Sie für eine Anmeldung einfach den QR-Code oder schicken Sie das nebenstehende Formular per Post an die Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG, Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn.



## Meine Daten

Hiermit übermittle ich freiwillig meine E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer zu den bekannten Zwecken der Kommunikation, Information und Terminvereinbarung an die Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG.

E-Mail

Telefonnummer

Mobilfunknummer

Mitglieds-Nr.

Vorname

Nachname

PLZ

Ort

Straße + Hausnummer

Ich bin über die Erhebung und Verwendung meiner personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO informiert.

Datum

Unterschrift

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf

[www.gwg-gifhorn.de/kontakt/impresum-und-datenschutz](http://www.gwg-gifhorn.de/kontakt/impresum-und-datenschutz)

## Rechtzeitig Vorsorge treffen!

**A**uch wenn wir nicht gern darüber nachdenken: Gerade im Alter kann uns eine Krankheit oder ein Unfall schnell aus der Bahn werfen. Plötzlich sind wir auf Hilfe angewiesen und können womöglich nicht mehr für uns selbst entscheiden. Für solche Fälle sollte unbedingt Vorsorge getroffen werden – gerade auch, wenn sich nahe Verwandte nicht kümmern können.

Leider kommt es auch in unserem Bestand vor, dass langjährige Mieter plötzlich ins Altenheim müssen oder sogar versterben, ohne dass wichtige Fragen geklärt sind. Wer kündigt die Wohnung? Wer begleicht die Miete innerhalb der dreimonatigen Kündigungsfrist (auch im Todesfall)? Wer kümmert sich um Möbel und Hausstand oder sogar ein zurückgebliebenes Haustier?

Eine Vorsorgevollmacht ist da ideal. Mit ihr darf eine eingetragene Person in Ihrem Namen komplett geschäftstätig werden und beispielsweise Verträge kündigen oder auch neue eingehen. Gerade aufgrund dieser umfassenden Befugnisse sollten Sie eine solche Vollmacht jedoch nur absolut vertrauensvollen Menschen ausstellen.



Mehr Informationen zu Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen geben Ihnen beispielsweise auch die Betreuungsstelle im Landkreis Gifhorn Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn Tel. (0 53 71) 82 464 oder der Gifhorner Betreuungsverein e.V. Steinweg 55a, 38518 Gifhorn Tel. (0 53 71) 94 55 00



Wohnzimmer

## *Zuhause ist, wo man sich wohlfühlt*

**S**ie möchten Ihren Gästen keine Luftmatratze zumuten? Sie bringen Ihre Familie nur ungern in einem Hotel unter? Als Mitglied der GWG können Sie Ihrem Besuch mit unserer Gästewohnung eine komfortable Alternative anbieten. In dem komplett ausgestatteten Appartement profitieren auch Ihre Gäste von den Vorteilen genossenschaftlichen Wohnens.

Liegt Ihnen das Wohlbefinden Ihrer Gäste genauso am Herzen wie Ihr eigenes, dann gibt es auch für Ihren Besuch eine gemütliche Unterkunft bei der GWG.

In der Südstadt Gifhorns finden die Besucher unserer Mitglieder ein komplett eingerichtetes und möbliertes Zuhause auf Zeit. Die 3-Zimmer-Wohnung bietet Ihren Gästen nicht nur zwei Schlafzimmer mit Kleiderschrank, sondern auch ein gemütliches Wohnzimmer mit Schlafcouch und Essplatz. Vor dem TV-Gerät kann man den Abend entspannt ausklingen lassen.



Küche



Bad



Schlafzimmer 1

Insgesamt hat die Wohnung mit Doppelbett, zwei Einzelbetten und Schlafcouch bis zu sechs Schlafplätze. Die Küche ist ausgestattet mit einer Einbau-Küchenzeile, die über alles verfügt, was man sich wünscht. Geschmackvolles Geschirr, Kaffeemaschine und Toaster lassen Ihre Gäste gleich gut gelaunt in den Tag starten. Das Bad bietet eine ebenerdige Dusche.

Ein ganz besonderer Pluspunkt der Wohnung ist der Balkon, der zum Sitzen in der Sonne einlädt. In dieser Wohnung sind das Rauchen und Mitbringen von Tieren grundsätzlich untersagt, damit auch unsere anderen Gäste die Annehmlichkeiten der Unterkunft genießen können.

**Sollen Ihre Gäste genauso gut wohnen wie Sie, dann reservieren Sie rechtzeitig die GWG-Gästewohnung bei unserer Mitarbeiterin Kathrin Ress unter (0 53 71) 98 98-32 oder schicken Sie eine E-Mail an [kathrinress@gwg-gifhorn.de](mailto:kathrinress@gwg-gifhorn.de).**

Buchungen der Gästewohnung sind ab zwei Übernachtungen möglich. Die Buchung für zwei Nächte kostet 117,70 Euro – unabhängig davon, wie viele Gäste Sie erwarten. Im Preis ist bereits die Endreinigung enthalten. Jede weitere Nacht kostet 32,10 Euro. Gern stellen wir Ihren Gästen Handtücher und Bettwäsche für 10 Euro pro Person zur Verfügung. Alle Beträge verstehen sich inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

**Bei ihr erfragen Sie bitte auch die aktuellen Beherbergungsbestimmungen bezüglich der Corona-Lage vor Ort.**



## *Berufswahl mit Zukunft: Unser neuer Azubi stellt sich vor*

**A**m 1. August startete unser neuer Azubi Hendrik Svetlik seine Ausbildung zum Immobilienkaufmann. Wir freuen uns, einen weiteren sympathischen, zuverlässigen und klugen Kopf an Bord unserer Genossenschaft begrüßen zu dürfen, und wünschen ihm viel Erfolg für seinen begonnenen Berufsweg.

Nach drei Monaten hat Herr Svetlik natürlich noch längst nicht alle Abteilungen der GWG kennengelernt. Doch schon jetzt ist ihm klar, dass er mit seiner Berufswahl die richtige Entscheidung getroffen hat. Vor allem der spannende Wechsel zwischen reiner Büroarbeit, Kundenkontakt und Außenterminen gefällt ihm sehr gut. Kein Tag ist wie der andere und stets gut gefüllt mit abwechslungsreichen Aufgaben, bei denen ihm seine neuen Kolleginnen und Kollegen natürlich gern mit Rat und Tat zur Seite stehen.



*Hendrik Svetlik*

Privat schlägt sein Herz für Fußball und natürlich für seine Freundin, mit der er viel unternimmt und die er gern auch mal zu einem guten Essen ausführt. Sein Lieblingsreiseland ist Mexiko, was nicht nur in kulinarischer Hinsicht viel zu bieten hat. Wir hoffen, dass das Reisen bald wieder uneingeschränkt möglich sein wird, und wünschen ihm noch einige schöne Mexiko-Urlaube voller Sonne, Strand und Meer.



# Notfunkdienst Gifhorn e.V.

**38518 Gifhorn    Tel.: 05371-812 0    Fax: 05371-812 113**  
**[www.Notfunkdienst-Gifhorn.de](http://www.Notfunkdienst-Gifhorn.de)**



- ➔ **Ambulante Pflege**
- ➔ **Tagespflege**
- ➔ **Kurzzeitpflege**
- ➔ **Langzeitpflege**
- ➔ **Hausnotruf**
- ➔ **Betreutes Wohnen**

**Ihr kompetenter Partner in allen Lagen an 365 Tagen**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**



# Stabsstelle Integration – wir stellen uns vor

Als Stabsstelle koordinieren und gestalten wir eine Querschnittsaufgabe, die zu vielen anderen Abteilungen im Kreishaus und zahlreichen Institutionen in Haupt- und Ehrenamt im Landkreis Gifhorn inhaltliche Verbindungen bewirkt. Mit aktuell sechs Kräften arbeiten wir an der Stärkung von Strukturen für das interkulturelle Zusammenleben im Landkreis Gifhorn. Neben Einheimischen sind dabei auch Zugewanderte herzlich eingeladen, aktiv an integrativen Prozessen mitzuwirken und diese auszugestalten.

Beispielhaft seien einige unserer Projekte genannt:

- Gesundheitspräventionsprojekt MiMi/Mit Migranten für Migranten: Nach einer Schulung erfolgt in den Herkunftssprachen durch die MiMi-Mediatorinnen und -Mediatoren Aufklärung über gesundheitliche Fragen.
- Sprachmittlung: Institutionen wie z. B. Schulen und Kitas oder auch Ärztinnen und Ärzte bekommen auf Anfrage für ihre Gespräche über die Stabsstelle Integration muttersprachlichen Beistand vermittelt. Freuen würden wir uns über weitere Unterstützende aus den verschiedenen Sprachen.
- Integrationslotsinnen und -lotsen: Engagierte mit und ohne eigene Migrationsgeschichte werden nach einer Schulung ehrenamtlich tätig, um Neuzugewanderte in allen Alltagsangelegenheiten zu unterstützen. Gerade findet wieder eine solche Qualifizierung statt.
- Formularhelferinnen und -helfer: Diese sind zu festen Zeiten an festen Orten und helfen ehrenamtlich beim Ausfüllen von Anträgen.
- Interkulturelle Angebote wie z. B. Frauen-, Männer- und Familiengesprächskreise und Veranstaltungen wie Feste ermöglichen das Begegnen und helfen somit Fremdheiten abzubauen. Hier können auch Vorstellungen und Ideen für das gemeinsame Zusammenleben aus den jeweils eigenen Kontexten mitgebracht, gefeiert und diskutiert werden.





## Sie wohnen noch nicht lange in Deutschland?

Wenn Sie in Deutschland geboren wurden, hier zur Schule gegangen sind, vielleicht eine Ausbildung gemacht haben und im Berufsleben stehen, kennen Sie sich hier gut aus: Sie wissen, wie man die Steuerklasse ändert oder einen Antrag bei der Krankenkasse stellt. Und wenn Sie etwas nicht wissen, fragen Sie Freunde, rufen bei einer Behörde an oder holen sich die Informationen aus dem Internet.

Sind Sie aber in einem anderen Land aufgewachsen und wohnen Sie erst einige Zeit in Deutschland, weil Sie hier Arbeit gefunden haben, weil sie aus Ihrem Heimatland geflohen oder aus anderen Gründen zugezogen sind, dann wissen Sie, wie schwer es ist, sich in einem anderen Land zurechtzufinden. Vieles müssen Sie neu lernen!

### **Deutsch lernen:**

Am Schlimmsten ist, wenn Sie im neuen Land wortlos werden, weil Sie die neue Sprache, möglicherweise auch die Schrift nicht verstehen. Sie müssen mit dem Bus fahren, können aber dessen Ziel nicht lesen, keine Packungsbeilage von Medikamenten oder Briefe, die in Ihrem Briefkasten sind. Sie verstehen Ihren Nachbarn nicht, bei dem Sie sich gern vorstellen möchten, oder den Arzt, den Sie wegen Ihrer Schmerzen aufsuchen müssen. Deswegen müssen Sie unbedingt Deutsch schreiben und lesen lernen. Es fällt Ihnen besonders schwer, wenn Sie die Schule in Ihrem Heimatland nur wenige Jahre besucht haben, schon älter sind und das Lernen nicht mehr gewohnt. Manchmal muss man auf einen Platz in einem Kurs lange warten, weil viele Menschen Deutsch lernen wollen.

### **Ausbildung und Arbeit:**

Sie wissen, dass Sie Deutsch unbedingt lernen müssen, wenn Sie eine Arbeit finden wollen, um Ihren Arbeitgeber zu verstehen. Auch in der Berufsschule mitzukommen, ist nicht einfach, besonders, wenn die Fachsprache hinzukommt. Wenn Sie jetzt Unterstützung von Ehrenamtlichen haben, hilft Ihnen das sehr viel weiter. Möchten Sie selbst sich vielleicht so für andere engagieren? Dann lassen Sie es uns wissen.

### **Kindergarten / Kita und Schule:**

Nicht immer gelingt es frühzeitig, einen Kita-Platz zu bekommen. Dabei ist es wichtig, dass Ihre Kinder die deutsche Sprache lernen und mit anderen spielen. Dann wird der Start in der Schule besser. Aber wie eine Schule in Deutschland funktioniert, die Bedeutung der Schultüte und was Ihre Aufgaben als Eltern sind, ist schwierig zu verstehen. In Ihrem Heimatland hat man vielleicht die Kinder der Schule übergeben und dort wurde sich um alles gekümmert. In Deutschland müssen Sie jeden Tag in das Hausaufgabenheft schauen, Mittagessen online buchen, Mahlzeiten auswählen. Vielleicht sind Sie nicht vertraut mit dem Computer oder haben gar keinen?

### **Vorurteile:**

Manchmal begegnen Sie Einheimischen, die sehr nett zu Ihnen sind. Sie helfen Ihnen beim Ausfüllen der Formulare, Sie gehen mit Ihnen zum Schulgespräch. Das hilft Ihnen sehr. Aber es gibt auch Menschen, die Ihnen nicht freundlich begegnen, weil Sie ein Kopftuch tragen oder eine andere Hautfarbe haben.

### **Regeln:**

Wenn Menschen zusammenleben, sind Regeln notwendig. Manche sind Ihnen vielleicht neu und Sie müssen sie verstehen lernen, zum Beispiel die Pünktlichkeit oder die Nachtruhe in Ihrem Wohnblock.

### **Stabsstelle Integration:**

Seit drei Jahren gibt es beim Landkreis Gifhorn die Stabsstelle Integration. Wir wollen gern, dass Sie sich zu Hause fühlen. Dafür muss viel getan werden: Betreuungsangebote für Kinder, Informations- und Kontaktangebote, Förderung von Deutschkursen, Begegnungsmöglichkeiten und vieles mehr. Wir arbeiten mit vielen Institutionen zusammen, damit Sie und Ihre Kinder hier in der Bildung, im Beruf, im Alltag die gleichen Chancen bekommen wie die Einheimischen.

Wir setzen uns auch dafür ein, dass es ein besseres Verständnis für Ihre besondere Situation in den Behörden und Einrichtungen gibt. Unsere Stabsstelle fördert den Austausch. Wir, alle Menschen im Landkreis Gifhorn, sollten miteinander sprechen, über Probleme, über alles das, was gut läuft. Wir können uns unsere unterschiedlichen Vorstellungen vom Leben erzählen, so lernen wir uns zu verstehen. Es gibt vieles, was uns verbindet: Wir essen gern miteinander und feiern. Wir lieben die Musik und tanzen gern. Wir suchen alle nach einem friedlichen Leben für uns und unsere Kinder.

Wenn Sie Fragen haben oder ein Anliegen, das Sie mit uns besprechen möchten, dann schreiben Sie uns eine Mail unter [integration@gifhorn.de](mailto:integration@gifhorn.de) oder rufen Sie Frau zum Felde an unter Tel. (0 53 71) 82-8977.

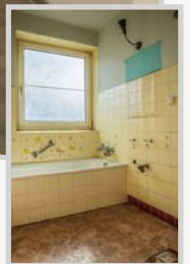
## *Badmodernisierungen: Aus ALT mach NEU!*

**V**ielleicht kennen Sie das auch: Die eingebaute Badewanne wird mittlerweile eher als Dusche genutzt, das Design der Fliesen entspricht nicht mehr Ihren Vorstellungen und auch WC und Waschtisch könnten mal ein „Update“ erhalten ... Als Ihr Vermieter und genossenschaftlicher Partner können wir Abhilfe schaffen und Ihnen eine Modernisierung Ihres Badezimmers anbieten!

Wir sind stets bestrebt, unseren Wohnungsbestand auf einem hohen technischen Standard sowie modern und komfortabel zu gestalten. Folglich prüfen unsere technischen Mitarbeiter bei jedem Wohnungswechsel, ob sich Bäder, Küchen und Elektrotechnik in einem zeitgemäßen Zustand befinden. Wird dabei ein Modernisierungsbedarf festgestellt, so erfolgt ein umfassender Umbau samt Badezimmererneuerung und Umstellung auf eine aktuelle, effiziente Technik.



*Badmodernisierung Beispiel A*



*Beispiel A vorher*



*Badmodernisierung Beispiel B*



*Beispiel B vorher*

Auch unseren vielen langjährigen Bestandsmietern möchten wir natürlich die Option einer Badezimmermodernisierung anbieten. Zum Leistungsumfang und zur nachhaltigen Erhöhung der Wohnqualität gehören in der Regel der Umbau von einer Badewanne auf eine Dusche mit einer Echtpendeltür (bodengleiche Dusche im Erdgeschoss oder mit ca. 3-cm-Aufbau), moderne Boden- und Wandfliesen (30/60 cm), Ausstattung mit einem Handtuchheizkörper, Erneuerung von WC und Waschtisch sowie der Installations- und Elektroanlagen. Für einen möglichst reibungslosen Ablauf wird die gesamte Maßnahme dabei eng von unseren Mitarbeitern mit Ihnen und den zuständigen Fachfirmen abgestimmt und begleitet.

Sollten Sie Interesse an einer Badezimmermodernisierung haben und nähere Informationen zum möglichen Ablauf oder auch der Nutzungsgebührenanpassung haben, so sprechen Sie unseren Mitarbeiter Tobias Herter, E-Mail: [tobiasherter@gwg-gifhorn.de](mailto:tobiasherter@gwg-gifhorn.de), Tel.-Nr. (0 53 71) 98 98-42 gern an.



## Rätsel-Auflösung

# Urlaub für Zuhause

**B**ei unserem letzten Kreuzworträtsel galt es einen Begriff zu finden, der gerade in der Pandemie für viele Mieterinnen und Mieter zum Freizeitort Nr. 1 wurde. Gemeint war natürlich der „BALKON“, der sich bekanntlich nicht nur zum Kühlstellen von Bierkisten, sondern auch als blühender Gartensatz eignet. Tipp: Wer Freude an Blumen hat, sollte unbedingt auch wieder bei unserem Balkonwettbewerb im kommenden Jahr teilnehmen.

Schon jetzt Grund zur Freude hatte unser Gewinner Karlheinz Meinz, der sich mit ein wenig Losglück einen 100-Euro-Gutschein für das Schlossrestaurant „Zentgraf“ sicherte. Wir wünschen ihm ein paar schöne Stunden abseits des eigenen Balkons im Gifhorner Schloss.

Ein Foto des glücklichen Gewinners kam leider nicht zustande, da wir Gutscheine und Glückwünsche zur Sicherheit per Post überbringen mussten. Seiner Freude hat dies sicher keinen Abbruch getan.

## Mitmachen und gewinnen

**V**iel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel. Nichts wie ran an den Kugelschreiber und mitgemacht. Schließlich gibt es auch wieder etwas Tolles zu gewinnen. Unter allen Einsendern (nur Mitglieder der GWG) mit der richtigen Lösung verlosen wir wieder einen 100-Euro-Gutschein vom Schlossrestaurant Zentgraf in unserem schönen Gifhorner Schloss.

Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte Ihre Lösung unter dem Stichwort „Rästelauflösung“ per Post an die Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG, per Fax an die (053 71) 98 98 - 97 oder an die E-Mail-Adresse [raetsel@gwg-gifhorn.de](mailto:raetsel@gwg-gifhorn.de).

Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitenden der GWG sind ausgeschlossen. Alle Teilnehmenden erklären sich einverstanden, dass ihre Daten (Vor- und Zuname sowie Foto) bei Gewinn im nächsten Mitglieder-magazin veröffentlicht werden. Hinweise zur Datenverarbeitung sind abrufbar unter: [www.gwg-gifhorn.de/impresum-und-datenschutz](http://www.gwg-gifhorn.de/impresum-und-datenschutz).

**Einsendeschluss ist der 15. Januar 2022.**  
**Viel Glück!**

Kleines Lasttier	2	Vieh-hüter	Sport-ruder-boot		Konsument von Nahrung	anhänglich, loyal		Telefonbenutzer	poetisch: Biene			Straße in Berlin (Kzw.)
bunte Unterhaltungs-darbietung					niederländischer Humanist		7					
				9					germanisches Schriftzeichen		11	Gesangsstück
Küchengerät, Raspel			Halbinsel der Danziger Bucht		traumhaft, unwirklich							
äußerst sorgfältig	Behauptung, Leitsatz						hochbetagt			Grundstoffteilchen		
					Teil der Personalien			10				
Wurf-, Sportgerät	am jetzigen Tage		Haupt-hafen von Nigeria		Liebste; Leistungsfähigste	norddeutsch für Ried, Schilf					Brillenschlange	
		1							Meerenge, Meeresstraße			Farbton
jeder Grundlage entbehrend			Roll- und Eiskunstläuferfigur					Dunst über Großstädten				
Festung im Mittelalter				6	Verkehrsstockung					akademischer Titel (Abk.)	8	
				3		altindischer Gott	5					
Stadt in Michigan (USA)	4		Abwasserleitung; Deichschleuse					Fluss zur Donau				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



**Unser Service-Zentrum ist für den spontanen Publikumsverkehr aufgrund der Corona-Lage geschlossen. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter den u. g. Telefonnummern.**

**Wenn Not am Mann ist**, ist die GWG für Sie da – auch am Wochenende und außerhalb der Servicezeiten! In dringenden technischen Notfällen rufen Sie bitte unter der Rufnummer (0 53 71) 98 98-0 an. Nutzen Sie diesen Service bitte nur, wenn ein echter Notfall vorliegt. Andernfalls müssen wir Ihnen die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

- Notfälle sind:**
- Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen
  - Rohrbruch
  - Stromausfall in der gesamten Wohnung oder im gesamten Haus
  - Rohrverstopfung mit Überschwemmungsgefahr

**Telefon (0 53 71) 98 98 -**

Gifhorner  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 98-0  
Fax (0 53 71) 98 98-98  
gwg@gwg-gifhorn.de  
www.gwg-gifhorn.de

Unsere Telefonzentrale erreichen Sie Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr.

**Unsere Fachabteilungen erreichen Sie während der folgenden Geschäftszeiten über die nebenstehenden Durchwahlen.**

Montag	9-12 und 14-16 Uhr
Dienstag	9-12 und 14-17 Uhr
Mittwoch	9-12 Uhr
Donnerstag	9-12 und 14-16 Uhr
Freitag	9-12 Uhr

Service-Zentrum	Finanzmanagement
<b>Katrin Jesse</b> . . . . . -0	<b>Regine Wolters</b> . . . . . -20
	<b>Stefanie Dobberan</b> . . . . . -27
Bestandsmanagement Technik	<b>Sandra Günther</b> . . . . . -25
<b>Tobias Herter</b> (Teamleiter) . . . -42	<b>Fenya Herter</b> . . . . . -23
<b>Michael Hertstein</b> . . . . . -40	<b>Florian Jung</b> . . . . . -21
<b>Sven Pohlmann</b> . . . . . -43	<b>Torben Kayser</b> . . . . . -26
<b>Marcel Strohschein</b> . . . . . -44	<b>Marcel Lippe</b> . . . . . -22
	<b>Swetlana Wilhelm</b> . . . . . -24
Bestandsmanagement Wohnungen	Beschwerde- und Sozialmanagement
<b>Marcel Lippe</b> (Teamleiter) . . . . -22	<b>Tanja Hofmann</b> . . . . . -31
<b>Judith Ahrens</b> . . . . . -15	<b>Kathrin Ress</b> . . . . . -32
<b>Lorena Kruse</b> . . . . . -16	
<b>Sophie Lesse</b> . . . . . -13	
<b>Katja Sonntag</b> . . . . . -17	
<b>Timon Steep</b> . . . . . -14	
Geschäftsführer/Vorstand	
<b>Andreas Otto</b> (geschäftsführender Vorstand)	
<b>Regine Wolters</b> (Vorstand)	
<b>Sabine Czech</b> (Büroorganisation Vorstand) . . . . . -30	
<b>Anja Sherazee</b> (Assistentin Geschäftsführung) . . . . . -36	